



Amtsblatt

Nr. 51/52/1 · 19. Dezember 2013



Stadt Hettingen



Weihnachten 2013

*Wir wünschen
allen Bürgerinnen
und Bürgern
ein friedliches
und harmonisches
Weihnachtsfest.*

*Für das neue Jahr
wünschen wir Ihnen
Gesundheit, Frieden
und Ihr ganz
persönliches Glück.*



Dagmar Kuster
Bürgermeisterin

Gemeinderat

Stadtverwaltung




Weihnachts- und Neujahrsgruß 2013

Liebe Hettinger und Inneringer Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Pistre, Dullenberg und Stollbeck,

empfinden Sie es auch wie ich? – Das Jahr hat doch gerade erst begonnen und nun ist es schon wieder vorbei. Immer in der Vorweihnachtszeit wird uns bewusst, wie schnell die Zeit vergeht. Aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Mit dem Weihnachtsfest wird sich die Hektik der Vorweihnachtszeit legen und wir alle haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes. Am Heilig Abend und an den Weihnachtsfeiertagen haben wir dann Zeit für uns, wir haben Zeit für die wahren Werte des Lebens.

Der römische Philosoph und Staatsmann Seneca hat gesagt:
„Es ist nicht wenig Zeit, die wir zur Verfügung haben, sondern es ist viel Zeit, die wir nicht nützen.“ Nehmen Sie sich diese Erkenntnis vor Augen und nützen Sie die kommende freie Zeit für Gespräche und freudige Momente.

Zum Ende dieses Jahres können wir auf ein nicht immer leichtes, aber alles in allem, auf ein gutes Jahr 2013 zurückblicken. Investitionen von Firmen und Handwerk zeigen, dass das Vertrauen der Wirtschaft in die Zukunftsfähigkeit des Standortes der Stadt Hettingen unverändert ist. Die Investitionen der Stadt in neue Gewerbegebiete in Hettingen und Inneringen sind Investitionen in die Zukunft, um auch in den kommenden Jahren wettbewerbsfähig zu sein.

Auch sind Themen wie Wasserversorgung oder Abwasserbeseitigung, Hochwasserschutz, Straßenausbau und vieles mehr, zu betrachten und aktuell. Es wird uns vielfach ein Umdenken nicht erspart bleiben. Knappere finanzielle Mittel machen eine mehr oder weniger neue Sichtweise bei den kommunalen Entscheidungen notwendig. Bei anstehenden Investitionen werden wir uns noch mehr als bisher fragen müssen, ob alles Wünschenswerte tatsächlich auch finanzierbar ist. Neue Aufgaben kommen hinzu, die bewältigt werden müssen und denen wir uns nicht entziehen können.

In den Bereichen Kinder und Jugendliche ist einiges geschehen. Die Öffnungszeiten der Kindergärten wurden optimiert, für die zusammengeführte Grundschule konnten neue Lehrer und eine Schulleiterin gefunden werden, das Grundschulgebäude wird für unsere Kinder auf „Vordermann“ gebracht, das Ferienprogramm in den Sommerferien wurde erweitert und der Jugendtreff „Station“ hat für die Kinder und Jugendlichen der Stadt ein neues und attraktives Angebot geschaffen.

Sehr einschneidend für uns alle war sicherlich das sogenannte „Jahrhunderthochwasser“ im Juni dieses Jahr. Zwar kann man sagen, dass Hettingen insgesamt noch glimpflich davon gekommen ist. Einige unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger haben jedoch leidvoll erfahren müssen, was es bedeutet, vom Hochwasser betroffen zu sein.

Das Zusammenstehen und die Gemeinschaft von Helfern unter Mitbürgern, Nachbarn und Freunden haben jedoch gezeigt, dass Kommune Gemeinschaft bedeutet und bei uns sehr gut funktioniert. Dafür möchte mich bei allen nochmals herzlich bedanken.

Gemeinschaft heißt auch, dass sich viele daran beteiligen, ihre Gemeinde für die Bewohnerinnen und Bewohner attraktiv zu halten. Deshalb bin ich sehr froh, dass es in Hettingen und Inneringen so viele Menschen gibt, die sich für das Gemeinwesen und für andere einsetzen. Vieles von dem was die Stadt lebenswert macht, geht auf das gemeinsame Wirken verschiedenster Vereine und Gruppen und auf bürgerschaftliches Engagement zurück. Hier zeigt sich besonders die Stärke unserer Stadt: der Zusammenhalt und das Verantwortungsbewusstsein für das Miteinander.

Es sind große und weniger große Aktivitäten – eines haben sie gemeinsam: Sie alle sind wichtig und tragen dazu bei, dass die Lebensqualität in unserer Stadt positiv gestimmt ist.



★ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ★

★ Allen, die sich 2013 in besonderer Weise für die Stadt Hettingen und die Menschen ★
in unserer Stadt eingesetzt haben, danke ich ganz herzlich. Ohne Ihr ehrenamtliches ★
Engagement wäre unsere Stadt um Vieles ärmer. ★

★ Danken möchte ich auch dem Gemeinderat, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ★
der Verwaltung und unserer kommunalen Einrichtungen. Der Austausch zwischen ★
Menschen, die sich für unsere Stadt verantwortlich fühlen ist wichtig und notwen- ★
dig. Ein offenes Ohr und ein unvoreingenommener Blick für die anstehenden Auf- ★
gaben ist die beste Voraussetzung dafür, dass wir auch im kommenden Jahr unsere ★
Stadt positiv voranbringen. ★

★ Ganz besonders schließe ich die kranken, behinderten, einsamen und älteren Mit- ★
menschen in meinen Gruß ein. ★

★ Mein Wunsch für das neue Jahr ist, dass dieser Geist der Gemeinsamkeit in unserem ★
Gemeinwesen erhalten bleibt und weiterhin zur Entfaltung kommt. Dann bin ich mir ★
sicher, können wir uns alle auf das kommende Jahr freuen. ★

★ In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ★
für das neue Jahr alles Gute, Gelassenheit und gute Gedanken, wenn es um das ge- ★
meinsame Wohl derer geht, die in unserer Stadt leben. ★

★  ★

★ Ihre Dagmar Kuster ★
Bürgermeisterin ★



Amtliche Bekanntmachungen

Wir gratulieren ...

Folgenden Jubilaren gelten unsere Glückwünsche: Hettingen:

Frau Magdalena Businger, Lauchertstraße 4, am 20.12.
zum 85. Geburtstag
Frau Magdalena Grün, Auhalde 13, am 25.12.
zum 73. Geburtstag
Herrn Adolf Hädrich, Wiesental 18, am 25.12.
zum 70. Geburtstag
Frau Waltraud Unser, Auhalde 22, am 26.12.
zum 78. Geburtstag
Frau Herta Steinle, Wiesental 20, am 31.12.
zum 77. Geburtstag
Frau Katharina Michaelis, Am Lustgarten 2, am 08.01.
zum 79. Geburtstag

Inneringen:

Frau Regina Junker, Im Erschland 21, am 21.12.
zum 78. Geburtstag
Herrn Wilhelm Poth, Hohwies 1, am 21.12.
zum 75. Geburtstag
Frau Luise Fink, Gammertinger Straße 13, am 29.12.
zum 73. Geburtstag
Frau Gerda Bögle, Untere Straße 8, am 06.01.
zum 84. Geburtstag
Herrn Karl Maier, Gammertinger Straße 22, am 08.01.
zum 79. Geburtstag

NACHRUF

Die Stadt Hettingen sowie alle Feuerwehrkameraden nehmen tief betroffen Abschied von

Herrn Johann Friedrich.

Herr Friedrich war 30 Jahre aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hettingen, Abteilung Hettingen, und hat sich während seiner langjährigen aktiven Dienstzeit stets zum Schutz und Wohle der Allgemeinheit eingesetzt.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stadt Hettingen
Dagmar Kuster
Bürgermeisterin

Freiwillige Feuerwehr,
Abteilung Hettingen
Peter Seebach
Abteilungskommandant

Geänderte Öffnungszeiten der Bürgerbüros über die Feiertage

Wegen Urlaubs sind die Bürgerbüros bis einschließlich Freitag, den 10.01.2014 nur eingeschränkt zu folgenden Zeiten geöffnet:

Hettingen:
Montag: 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Inneringen:
Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

An Heilig Abend, 24.12.2013 und an Silvester 31.12.2013 sind die Rathäuser nicht besetzt.

Das Rathaus in Inneringen ist am Freitag, 27. Dezember 2013 ebenfalls geschlossen.

Probealarm

Am Samstag, den 04. Januar 2014 wird um 14.00 Uhr die vierteljährliche Probealarmierung durchgeführt. Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Einladung zum Infoabend Nachnutzung Schulgebäude Inneringen

Der Projektausschuss lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Infoabend

**am Montag 13.01.2014
um 19 Uhr ins Narrenheim ein.**

Es werden die Pläne zur Nachnutzung des Schulgebäudes vorgestellt.

Schlepperüberprüfung des TÜV SÜD in Inneringen -Voranzeige-

Die regelmäßige Fahrzeuguntersuchung nach § 29 StVZO sorgt für Sicherheit im Straßenverkehr. Selbstverständlich ist sie bei land- und forstwirtschaftlichen Zug- und Arbeitsmaschinen ebenso wichtig, wie beim privaten PKW.

Um den Landwirten lange Anfahrtswege zum Service Center des TÜV zu ersparen wird eine Schlepperaktion vor Ort zur Überprüfung der Schlepper durch den technischen Überwachungsverein (TÜV) durchgeführt. Diese findet statt am:

Tag: Montag, den 20.01.2014
Ort: Beim Rathaus in Inneringen
Uhrzeit: von 10.30 bis 12.00 Uhr

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass

- zur Prüfung der Fahrzeugschein vorliegen muss,
- ein gereinigtes Fahrzeug eine schnelle Überprüfung erlaubt,
- eine vorherige, eventuell erforderliche Instandsetzung hilft, die Nachprüfung zu vermeiden.

Neue Bestattungsordnerin in Hettingen

Frau Brigitte Steinhart tritt ab sofort die Nachfolge von Xaver Klaiber als Bestattungsordnerin bei der Stadt Hettingen an. Frau Steinhart kümmert sich bereits in Gammertingen um die reibungslose Abwicklung von Bestattungen. Sie steht Ihnen für alle organisatorischen Fragen rund um Ihre Beerdigung zur Verfügung.

Kontakt Brigitte Steinhart:
Tel.: 07574/564 120
Mobil: 0172/606 2496
Mail: Steinhartwerner@aol.com

Hinweise zur Hundesteuer

Die Stadtverwaltung bereitet demnächst die Veranlagung der Hundesteuer für das Jahr 2014 vor.

Hierzu schon vorab einige allgemeine Hinweise zur Hundesteuer:

Wer im Stadtgebiet einen über 3 Monate alten Hund hält, hat dies der Stadtverwaltung innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund das entsprechende Alter erreicht hat, schriftlich anzuzeigen. Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls schriftlich anzuzeigen. Das gleiche gilt für die Veräußerung eines Hundes. In der Anzeige ist der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Für jeden Hund, egal ob er steuerpflichtig ist oder nicht, wird bzw. wurde eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für das Jahr 2014 werden keine neuen Hundesteuermarken ausgegeben. Es gelten die im Jahr 2006 neu ausgegebenen Marken weiter.

Die Hundesteuermarke ist gut sichtbar am Halsband des Hundes zu befestigen.

Die Hundesteuer beträgt für den Ersthund 78,00 Euro im Jahr. Hält ein Hundehalter mehrere Hunde, so erhöht sich der Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf das Doppelte.

Anmeldungen und Abmeldungen können im Rathaus in Hettingen oder in Inneringen vorgenommen werden.

Bitte nicht vergessen:

Restmüll: Samstag, 21.12.2013
Papiertonne: Samstag, 21.12.2013
Gelber Sack: Samstag, 28.12.2013

Netzwerk „Nachbarschaftshilfe“ – Ansprechpartner -

Hettingen

- 1.) Fahrdienst und Einkaufservice
Johann Knaus Tel.: 07574/3226
- 2.) Haushalt und Garten
Diana Schmidt Tel.: 07574/5640604
- 3.) Behördenangelegenheiten
Karl Steinle Tel.: 07574/3874
- 4.) Besuche und Unternehmungen
Magdalena Lieb Tel.: 07574/1087

Inneringen

- 1.) Fahrdienst und Einkaufservice
Wilhelm und Helga Tel.: 07577/1000 oder
Gerbracht 0171/4456607
- 2.) Haushalt und Garten
Wilhelm und Helga Tel.: 07577/1000 oder
Gerbracht 0171/4456607
- 3.) Behördenangelegenheiten
sowie Besuche/Unternehmungen
Erika Kallweit Tel.: 07577/1244 oder
Tel.: 07577/3203

Wichtig: Die Ansprechpartner stehen Ihnen montags bis freitags zwischen **07.30 und 09.30 Uhr** telefonisch zur Verfügung. In dringenden Fällen kann auch außerhalb dieser Zeiten angerufen werden.

**Nehmen Sie unser Angebot in Anspruch.
Wir freuen uns Ihnen helfen zu können.**



Gewerbetreibende tauschen sich aus

Die Gewerbetreibenden aus dem Stadtgebiet wurden von der Stadtverwaltung zu einem Unternehmerstammtisch am Montag, 09. Dezember 2013 in das Gasthaus Sportblick nach Hettingen eingeladen.

Rund 20 interessierte Zuhörer durfte Herr Wilfried Liener stellvertretend für die erkrankte Bürgermeisterin Dagmar Kuster begrüßen.

„Die Verwaltung wolle ihren Beitrag dazu leisten, dass die Unternehmen, Betriebe und Geschäfte der Stadt egal welcher Branche zusammenkommen, um sich auszutauschen und sich kennenzulernen“, führte Herr Liener in die Veranstaltung ein.

Begrüßen durfte er in der Runde außerdem Herrn Dr. Bernhard Kräußlich von der WIS GmbH (Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft) des Landkreises Sigmaringen. Herr Dr. Kräußlich stellte den Anwesenden die Arbeit der WIS vor und stand den ganzen Abend über für Fragen zur Verfügung. Am Ende war man sich einig darüber, dass der Unternehmerstammtisch keine einmalige Sache gewesen sein soll. Die Stadtverwaltung wird sich deshalb darum bemühen, auch im nächsten Jahr eine entsprechende Veranstaltung zu organisieren.

Ablesen der Wasserzähler

Die Stadt Hettingen macht darauf aufmerksam, dass mit dem Ablesen der Wasserzähler in den nächsten Tagen begonnen wird. Wir bitten die Bevölkerung, den Zählerablesern den Zugang zum Wasserzähler freizuhalten. In Hettingen werden die Wasserzähler von Herrn Heinzelmänn und in Inneringen von Frau Sprißler abgelesen. Hat Sie unser Wasserzählerableser nicht angetroffen, hinterlässt er ein Formblatt zum Eintragen des Zählerstandes. Bitte lassen Sie uns in diesem Fall das Formblatt zukommen oder geben Sie uns den Zählerstand telefonisch durch.

Stadtverwaltung Hettingen, Herr Friedrich Tel. 07574/9310-22

Ableser in Hettingen, Herrn Helmut Heinzelmänn Tel. 07574/2433

Ableser in Inneringen, Frau Ruth Sprißler Tel. 07577/3409

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Sprechtage

Sprechtage der IKK classic in Hettingen

Die letzte Sprechtag der IKK im Jahr 2013 findet am **Donnerstag, 19.12.2013** statt.

Der erste Sprechtag im neuen Jahr findet am **9. Januar 2014** statt. Die Sprechzeiten im Rathaus im Schloss in Hettingen (1. Stock) finden von 14.00 bis 17.00 Uhr statt.

Die Ansprechpartnerin der IKK, Frau Teufel, ist während der Sprechzeiten auch telefonisch unter folgender Nummer erreichbar: 07574/9310-43.

Aus dem Gemeinderat

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 03.12.2013 befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Themen:

Besichtigung des Schulgebäudes in Hettingen

Der stellvertretende Vorsitzende Wilfried Liener begrüßte Herrn Heinemann vom Architekturbüro Supper-Heinemann aus Gammertingen.

Herr Heinemann führte durch das Grundschulgebäude und zeigte dem Gremium, sowie den interessierten Zuhörern die bislang durchgeführten Sanierungsarbeiten im Gebäude. Dazu gehören der Einbau der Brandschutztüren, die neuen Fluchtwege, die Neugestaltung des Proberaumes für den Musikverein Hettingen, sowie die neuen Treppengeländer.

Den Rundgang nutzten einige Gemeinderäte, um sich über bereits durchgeführten Maßnahmen bzw. über noch durchzuführenden Maßnahmen zu informieren.

Sanierung Grundschule Hettingen-Inneringen

Nach der Konzentration der Grundschule am Standort Hettingen wurde vom Gemeinderat beschlossen die notwendigen Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Dabei wird unterschieden in dringend notwendige Maßnahmen, die Brandschutzmaßnahmen und sonstige baulichen Mängel, und in wünschenswerte Maßnahmen.

Herr Heinemann erläuterte dem Gremium, welche Sanierungsarbeiten unbedingt durchgeführt werden müssen bzw. welche man durchführen kann.

Kämmerer Werner Leipert führte aus, dass im Jahr 2013 für die Sanierung der Grundschule Ausgleichsstockmittel beantragt wurden. Ausgehend von einer Bausumme in Höhe von 665.000 Euro wurden der Stadt 280.000 Euro zugesprochen. Mit Vertretern des Regierungspräsidiums Tübingen wurde vereinbart, dass auf die Mittel aus dem Ausgleichsstock zugegriffen werden kann, wenn die Baumaßnahmen im Jahr 2014 abgeschlossen sind.

Die Kosten für den 1. Bauabschnitt beliefen sich auf rd. 150.000 €. Die Maßnahmen wurden zum Schuljahresbeginn 2013/2014 abgeschlossen und sie beinhalteten die Umsetzung der wichtigsten Brandschutzmaßnahmen, ebenso die Verlegung des Proberaumes des Musikvereins.

Im 2. Bauabschnitt sollen die restlichen Brandschutzmaßnahmen und baulichen Mängel sowie die noch vom Gemeinderat festzulegende weitere Maßnahmen durchgeführt werden. Lt. Herr Heinemann sollen die Maßnahmen im Frühjahr 2014 ausgeschrieben werden.

Eine entsprechende Kostenaufstellung wird im Frühjahr im Gremium vorgestellt werden.

Gemeinderat Sprißler stellte die Frage, ob es u.a. durch bürgerschaftliches Engagement möglich wäre die Kosten etwas einzudämmen.

Gemeinderat Wolf erwiderte darauf, dass z.B. der Musikverein Hettingen den Proberaum überwiegend durch Eigenleistung gestaltet hat.

Herr Heinemann merkte zudem an, dass grundsätzlich ein Engagement von außen denkbar ist, jedoch der Zeitrahmen für die Durchführung der Maßnahmen in den

Schulferien sehr eng gehalten ist und dies unter Umständen zu Störungen bei der Umsetzung der Maßnahmen führen könnte.

Waldangelegenheiten

- Rückblick auf das Forstwirtschaftsjahr 2012/2013

- Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2014

Herr Liener begrüßte Forstbezirksleiter Jörg Scham, Revierleiter Hettingen-Inneringen Karl Bosch und Revierleiter Gammertingen Elmar Molnar.

Herr Scham erläuterte dem Gremium die Arbeit und die Entwicklung des Forstbereiches im Landkreis anhand einer Präsentation.

Er stellte im Weiteren den Plan für das Forstwirtschaftsjahr 2014 vor.

Im Jahr 2012 sind 294.951 Euro angefallen. Demgegenüber stehen Einnahmen in Höhe von 449.041 Euro, so dass ein Gewinn von 154.090 Euro erzielt werden konnte.

Im Jahr 2013 kann mit einem Gewinn von ca. 133.000 Euro gerechnet werden.

Für das Jahr 2014 rechnet der Forst mit einem Gewinn von etwa 142.500 Euro.

Herr Bosch gab in seinem anschließenden Bericht dem Gremium Einblicke in die Arbeit der städtischen Waldarbeiter im vergangenen Jahr.

Nach einer kurzen Fragerunde im Gremium hat der Gemeinderat einstimmig den Forstwirtschaftsplan 2014 beschlossen.

Beitritt zum Abwasserzweckverband Scher/Lauchert

Herr Liener begrüßte Herrn BM Hubert Schiele, Vorsitzender des Abwasserzweckverbandes Scher/Lauchert.

Die Stadt Hettingen hat sich nach intensiven Beratungen im Jahr 2011 dazu entschlossen, das Abwasser des Stadtteils Hettingen in der Kläranlage in Veringendorf, welche dem Zweckverband Scheer/Lauchert gehört, zu entsorgen.

Umfangreiche Baumaßnahmen wurden in diesem Jahr durchgeführt. Es wird davon ausgegangen, dass bis spätestens Dezember der Umschluss erfolgen kann und damit das Abwasser nach Veringendorf gepumpt wird.

Mit Beschluss vom 26.07.2011 hat der Gemeinderat dem Beitritt zum Abwasserzweckverband Scher/Lauchert bereits zugestimmt. Herr Schiele führte aus, dass es aus formellen Gründen notwendig sei, die Beitrittsmodalitäten per erneutem Gemeinderatsbeschluss zu bestätigen.

Nachdem aus dem Gremium keine Wortmeldungen angezeigt wurden hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass die Stadt Hettingen mit dem Stadtteil Hettingen dem Abwasserzweckverband Scher/Lauchert beitrifft. Die einmaligen Aufnahmekosten wurden mit rd. 227.000 Euro berechnet und sind mit der Inbetriebnahme der Pumpleitung fällig. Außerdem hat sich die Stadt Hettingen als Verbandsmitglied an den Betriebskosten entsprechend der Umlageberechnungen zu beteiligen.

Benennung von Straßennamen

Herr Liener informierte das Gremium darüber, dass für die beiden Gewerbegebiete Langensteig III und IKG Berg für deren jeweiligen Erschließungsstraßen neue Straßennamen festgelegt werden müssen.

Hierfür wurden seitens der Verwaltung diverse Vorschläge gemacht.

Im Rahmen der Erschließung des Gewerbegebietes Langensteig III in Hettingen ist für die Erschließungsstraße ein Straßennamen zu vergeben.

Nach kurzer Aussprache im Gremium beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Erschließungsstraße für die Erschließung des Gewerbegebietes Langensteig III „Im Langenbühl“ zu benennen.

Im Zuge der Erschließung des Interkommunalen Gewerbegebietes „IKG Berg“ müssen zwei neue Straßennamen gefunden werden.

Für die Erschließungsstraße IKG Berg schlug Gemeinderätin Rösch den Namen „Emerberg“ vor. Dieser Vorschlag wurde vom Gremium mehrheitlich abgelehnt.

Gemeinderat Sprißler schlug als Straßennamen „Alpenblickstraße“ vor.

Nach kurzer Aussprache beschloss der Gemeinderat mit 7 Ja- und 3 Nein-Stimmen, dass die Erschließungsstraße IKG Berg den Namen „Alpenblickstraße“ bekommt.

Des Weiteren wurde einstimmig beschlossen, dass die Erschließungsstraße zum ehemaligen Nato-Gelände, sowie der Gemeindeverbindungsweg Richtung Egelfingen den Namen „Egelfinger Straße“ bekommt.

Anpassung der Abwassergebühren

Kämmerer Werner Leipert erläuterte dem Gremium, dass seit dem 01.01.2010 die Abwassergebühr für das Schmutzwasser 3,04 € je m³ und für das Niederschlagswasser 0,31 € je m² befestigter Fläche beträgt.

Schon in der vorgelegten Kalkulation für das Jahr 2011 wurde darauf hingewiesen, dass mit diesen Gebührensätzen keine Kostendeckung mehr erreicht werden kann. Es wurde jedoch beschlossen, die weitere Entwicklung insbesondere in Bezug auf die abflussrelevanten Flächen und die Kosten abzuwarten und dann entsprechend zu reagieren.

Die Flächenseite hat sich gegenüber der Erstveranlagung von 236.381 m² auf nun rund 232.000 m² reduziert, welches einer normalen Entwicklung entspricht.

Jedoch sind auch auf der Kostenseite deutliche Veränderungen eingetreten, die sich vor allem auf die kalkulatorischen Kosten (Abschreibung und Verzinsung) auswirken.

Die Kosten sind auf insgesamt 1.433.500 Euro angestiegen, was auf die Investitionen in der Abwasserbeseitigung in den letzten Jahren und die geplanten Maßnahmen 2014 zurückzuführen ist.

Die Kosten für das Jahr 2014 entsprechen größtenteils den Planzahlen des Haushaltsplanes 2013 und 2014 mit einer entsprechenden Anpassung an die absehbaren Gegebenheiten.

Der zu verteilende Aufwand beläuft sich im Jahr 2014 auf 406.680 Euro. Der Anteil der Straßenentwässerung beträgt hier von 65.714 Euro, sodass auf die Gebührenzahler noch 340.966 Euro zu verteilen sind. Davon entfallen 260.858 Euro auf die Schmutzwasserbeseitigung und 80.108 Euro auf die Niederschlagswasserbeseitigung.

Die kostendeckende Gebühr (ohne Ausgleich bzw. Verrechnung von Unterdeckungen aus Vorjahren) müsste für das Jahr 2014 bei der Schmutzwassergebühr 3,65 € je m³ Schmutzwasser und bei der Niederschlagswassergebühr 0,35 € je m² befestigter Fläche betragen.

Herr Leipert führte des Weiteren aus, dass der Gemeinderat die Gebührensätze festsetzen müsse. Dabei steht es im Ermessen des Rates, ob er die Gebührenobergrenze wählt oder einen Betrag unterhalb der Obergrenze festlegt.

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung lautete für das Schmutzwasser eine Gebühr in Höhe von 3,50 €/m³ und für das Niederschlagswasser eine Gebühr in Höhe von 0,35 €/m² zu erheben.

Gemeinderat Wolf stellte den Antrag die Schmutzwassergebühr auf 3,65 €/m³ festzusetzen. Dieser Antrag wurde nach kurzer Aussprache im Gremium mit 3 Ja- und 7 Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Gemeinderat hat sodann einstimmig beschlossen, dass die den Gebührenkalkulationen zugrunde gelegten Abschreibungs- und Auflösungsbeträge sowie Restbuchwerte als Grundlage zur Berechnung der kalkulatorischen Kosten entsprechend den Angaben der Verwaltung übernommen werden.

Der kalkulatorische Mischzinssatz in der Abwasserbeseitigung wird für die Gebührenkalkulationen 2014 auf 4,00 % festgesetzt. Die Kosten für die Straßenentwässerung bleiben bei der Berechnung des gebührenrelevanten Aufkommens unberücksichtigt.

In den Gebührenkalkulationen 2014 wird für die Niederschlagswasserbeseitigung bzw. Niederschlagswassergebühr jeweils eine abflussrelevante Fläche in Höhe von 232.000 m² als Bemessungsgrundlage festgesetzt.

Die Festsetzung der Straßenentwässerungskostenanteile beträgt 65.714 Euro.

Der Ausgleich der Unterdeckungen aus dem Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 24.051,33 Euro € wird in der Gebührenkalkulation 2014 nicht mehr berücksichtigt.

Die Unterdeckungen der Jahre 2011, 2012 und eventuell 2013 stellen ausdrücklich keinen Einnahmenverzicht dar und es wird vorbehalten, diese in künftigen Gebührenkalkulationen auszugleichen.

Der Gemeinderat hat letztlich mit 8 Ja- und 2 Nein-Stimmen beschlossen, dass für das Haushaltsjahr 2014 für die Schmutzwasserbeseitigung eine Gebühr in Höhe von 3,50 €/m³ und für die Niederschlagswasserbeseitigung in Höhe von 0,35 €/m² festgesetzt wird.

Außerdem hat der Gemeinderat die Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwasser-satzung) der Stadt Hettingen einstimmig beschlossen.

Änderung der Hundesteuersatzung mit Erhöhung der Hundesteuer

Nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (§ 9 Abs. 3 KAG) müssen die Gemeinden eine Hundesteuer erheben. Die Höhe der Hundesteuer und eventuelle Befreiungen können in einer Satzung geregelt werden.

Die Hundesteuer ist eine örtliche Aufwandsteuer und wird vor allem wegen ihrer Lenkungsfunction (Zweck der Eindämmung der Hundehaltung und der damit verbundenen Gefahren und Belästigungen für die Allgemeinheit) erhoben.

Hierzu hat die Stadt Hettingen im Jahr 1996 eine Hundesteuersatzung verfasst und entsprechende Befreiungstatbestände geregelt. Die Hundesteuer wurde damals für den Ersthund auf 120 DM festgelegt und lediglich im Rahmen der Euro-Umstellung im Jahr 2002 auf 62,40 Euro umgerechnet. Jeder weitere Hund kostet das Doppelte. Die Zwingersteuer beträgt das 3-fach des Hundesteuersatzes.

Hinzu kam eine Regelung über die Besteuerung von Kampfhunden mit 600 Euro je Hund.

Herr Liener führte aus, dass der Hundesteuersatz seit 17 Jahren nahezu unverändert ist und nach Auffassung der Stadtverwaltung erhöht werden sollte.

Derzeit sind im Stadtgebiet von Hettingen und Inneringen insgesamt 100 Hunde gemeldet. 14 davon sind steuerbefreit (Außenbereich, Rettungshund).

Das Aufkommen aus der Hundesteuer beläuft sich derzeit auf rund 5.500 Euro im Jahr.

Die Stadtverwaltung hat vorgeschlagen, den Hundesteuersatz ab dem Jahr 2014 von bisher 62,40 Euro für den Ersthund auf 78,00 Euro zu erhöhen. Für jeden weiteren Hund beträgt dann die Steuer 156 Euro. Die Zwingersteuer belief sich dann auf 234

Euro im Jahr. Hierzu müsste die Hundesteuersatzung entsprechend geändert werden. Damit kann ein Steueraufkommen von rund 6.550 Euro erreicht werden.

Gemeinderat Gebracht äußerte seinen Unmut dahingehend, dass ein Aufschlag von rd. 25% beträchtlich sei. Er regte an, im Stadtgebiet Hundbeutel-Behälter aufzustellen, um der Gebührenehöhe in gewisser Weise Rechnung zu tragen.

Gemeinderätin Teufel sprach sich ebenfalls gegen die Erhöhung der Hundesteuer aus.

Der Antrag von Gemeinderat Wolf die Steuer auf 86 festzusetzen und den Steuersatz pro weiteren Hund analog zu erhöhen wurde mit 1 Ja-Stimme und 9 Gegenstimmen abgelehnt.

Der Gemeinderat beschloss mit 5 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen und 1 Enthaltung, dass der Hundesteuersatz für den Ersthund ab dem 01.01.2014 auf 78,00 Euro im Jahr festgesetzt wird. Jeder weitere Hund kostet das Doppelte. Hierzu wird die Hundesteuersatzung entsprechend angepasst.

Bericht zur Verkehrsschau am 13.11.2013

Hauptamtsleiter Marco Pudimat informierte das Gremium darüber, dass am 13.11.2013 mit Vertretern des Landratsamtes Sigmaringen und der Polizeidirektion Sigmaringen eine Verkehrsschau im Stadtgebiet stattgefunden hat.

Bezüglich der Einrichtung einer „70-er Zone“ beim geplanten interkommunalen Gewerbegebiet „IKG Berg“, L 415, wurde festgestellt, dass der Anbau/Lagerplatz auf Flst.-Nr. 700/4 an der Ausfahrt, sowie drei Bäume in der lt. Bebauungsplan frei zu haltenden Zone, die Sicht auf den von links kommenden Verkehr stark behindern. Ohne diese Sichtbehinderung wäre eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h nicht erforderlich. Die Stadt Hettingen ist für die Entfernung der Bäume zuständig. Im Rahmen der Ausweisung des IKG Berg werde die Verkehrsführung zu gegebener Zeit neu geplant.

Bezüglich der Einrichtung einer 70-er Zone Gut Hohwieshof, K 8201 wurde festgestellt, dass eine Rechtfertigung für eine 70-er Zone aufgrund der vorhandenen Sichtweite nicht vorliege. Allerdings werde ein Wegweiser mit abgekröpftem Pfeil und der Aufschrift „Hohwieshof“ für sinnvoll erachtet, um Verkehrsteilnehmern rechtzeitig die Ein-/Ausfahrt anzuzeigen bzw. auf mögliche Ein-/Abbiegevorgänge aufmerksam zu machen. Der Wegweiser werde an entsprechender Stelle angebracht.

Auf Anregung aus der Bürgerschaft wurde an der Straßenkreuzung Hohenzollernstraße – Sigmaringer Straße über die Möglichkeit / Notwendigkeit eines Verkehrsspiegels diskutiert. Die Beteiligten waren sich einig, dass die Installation eines Spiegels die Situation für Einfahrer der Hohenzollernstraße auf die Sigmaringer Straße nicht wesentlich entschärfen würde.

Was ist los in der Region?



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
<i>Neufra</i>				
22.12.	Weihnachtssingen	Gemeinde Neufra	St. Mauritius Kirche	18.00 Uhr
06.01.	Dreikönigsbrunch	TC Neufra	Tennisheim	9.00 Uhr
Tel. Voranmeldung bis 02.01. Tel. 07574 3299 M. Ainous oder S.Pickl 07574 4802				
<i>Gammertingen</i>				
Bis 02.02.2014	„275 Jahre Pfarrkirche St. Nikolaus Feldhausen“ – Jubiläumsausstellung - Kirchliches Leben in Feldhausen und Harthausen	Pfarrgemeinde St. Nikolaus/ Bauförderverein St. Nikolaus/ Arbeitskreis „Altes Oberamt“	Gammertingen, Museum im „Alten Oberamt“, Hohenzollernstraße 11	jeweils sonntags von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr, Sonderführungen sind möglich
01.01.	Neujahrskonzert: Mit Orgel und Trompete	Mariaberg e. V.	Gammertingen-Mariaberg, Klosterkirche	17.00 Uhr
02.01.-05.01.	„Dreimal schwarzer Kater“ Schwank in drei Akten	Theatergruppe der Ledigengesellschaft Kettenacker	Gammertingen-Kettenacker, Bürgerhaus	Beginn jeweils 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
05.01.	Dreikönigskonzert	Stadtkapelle Gammertingen	Gammertingen, Gymnasium, Aula	19.00 Uhr
06.01.	Großtauschtag mit Briefmarkenschau	Briefmarkensammlerverein Trochtelfingen-Gammertingen e. V.	Trochtelfingen, Eberhard-von-Werdenberg-Halle	ab 09.30 Uhr
<i>Hettingen</i>				
21.12.	Hauptprobe Theater	TSV Inneringen	Albhalle	
28.12.	Theateraufführung	TSV Inneringen	Albhalle	19.30 Uhr
28.12.	Skiausfahrt	TSV Hettingen		
04.01.	Theateraufführung	TSV Inneringen	Albahalle	19.30 Uhr
06.01.	Königsschießen	Schützenverein Hettingen	Schützenhaus	14.00 Uhr
<i>Veringenstadt</i>				
22.12.	Waldweihnacht	Schwäbischer Albverein Veringenstadt	Treffpunkt Turn- und Festhalle V'stadt	14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Als Maßnahmen zur sichereren Verkehrsführung wurden beschlossen, dass der vorhandene Wegweiser „Ittenhausen 6 km“ auf der Verkehrsinsel um ca. einen Meter rückversetzt wird.

In den Straßenzügen Wiesental, Maybachstraße und Buchenweg wurde die Notwendigkeit einer Rechts-vor-Links-Markierung jeweils verneint.

In der Hermann-Lieb-Straße ist die Notwendigkeit für das Anbringen einer Rechts-vor-Links-Straßenmarkierung in Form einer sog. „Block-Markierung“ durch die Stadt Hettingen direkt an der Einmündung der Hermann-Lieb-Straße jedoch gegeben.

Des Weiteren plane die Hohenzollerische Landesbahn (HzL) die Einrichtung einer Bushaltestelle für einen Schienenersatzverkehr, zunächst für ein bis zwei Jahre.

Es soll künftig eine Stichfahrt mit dem Bus zwischen Hettingen und Gammertingen geben, der vorliegende Kapazitätenengpässe überbrücken soll. Grundsätzlich ist die Einrichtung einer temporären Haltestelle vor dem Grundstück des Eckhauses Breitstraße/Am Lustgarten denkbar.

Bei der Verkehrsschau wurde darauf hingewiesen, dass an der Einmündung der Römerstraße in die K 8201 auf der Kirchen-Seite eine die Auffahrt auf die K 8201 sichtbehindernde Bepflanzung der Stadt Hettingen besteht. Die Stadt Hettingen wurde dazu aufgefordert für eine andere Bepflanzung zu sorgen.

Aufgrund der Anfrage einer Bürgerin wurde angeregt, das Orts-schild Inneringen, von Sigmaringen kommend, weiter in Richtung außerorts (Richtung See / Kreisverkehr) zu verlegen, um so die Einfahrtsgeschwindigkeit herankommender Kraftwagen zu verringern.

Dieses Ortsschild befindet sich derzeit vor der Einmündung Richtung Friedhof und steht dort richtig. Das Ortsschild bleibt deshalb an seinem Standort.

Das Finanzamt informiert

Die Kundentheken und die Telefonzentrale des Finanzamts Sigmaringen sind vom 24.12.2013 bis 27.12.2013 und am 31.12.2013 nicht besetzt.

Am Montag, den 30.12.2013 sind wir ab 8.00 Uhr an den Kundentheken und ab 8.30 Uhr telefonisch erreichbar.

Finanzamt Sigmaringen
Standorte Sigmaringen und Bad Saulgau

Lohnsteuer-Freibeträge für das Jahr 2014 beantragen!

„Durch einen vom Finanzamt bestätigten Freibetrag können Sie ab Jahresbeginn Ihr monatliches Nettoeinkommen erhöhen. Deshalb prüfen Sie jetzt, ob bei Ihnen die Voraussetzungen für einen Freibetrag beim Lohnsteuerabzug im Jahr 2014 vorliegen“, so Andrea Heck, die Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe.

Ansonsten muss bis ins Jahr 2015 gewartet werden, um sich eventuell zuviel einbehaltene Lohnsteuer mit der Steuererklärung für das Jahr 2014 erstatten zu lassen.

Die zu beantragenden Freibeträge sowie alle sonstigen, für die Berechnung der Lohnsteuer wichtigen Daten (wie zum Beispiel Steuerklasse, Kinderfreibeträge, Religion) werden nicht mehr wie früher auf der Papier-Lohnsteuerkarte abgedruckt, sondern als elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) gespeichert und den Arbeitgebern elektronisch zum Abruf bereitgestellt. Wer seine eigenen ELStAM einsehen möchte, kann nach erfolgreicher Registrierung im ELSTER-Online-Portal unter www.elster.de eine Selbstauskunft über die für ihn gespeicherten Lohnsteuerabzugsmerkmale einholen. Ein Freibetrag kann insbesondere bei hohen Werbungskosten wie zum Beispiel bei Berufspendlern, Sonderausgaben oder außergewöhnlichen Belastungen gewährt werden.

Auch wenn für das Jahr 2013 bereits ein Freibetrag berücksichtigt wurde, ist für 2014 ein neuer (vereinfachter) Lohnsteuerermäßigungsantrag erforderlich.

„Wer den Antrag auf dem Postweg stellt, spart sich den Weg zum Finanzamt“, teilte Heck ergänzend mit. Die dafür erforderlichen

Formulare sind nicht nur im Finanzamt, sondern auch im Internet unter www.fa-baden-wuerttemberg.de erhältlich.

Bildungshaus Hettingen

Grundschule Hettingen-Inneringen

Vorsicht/Achtung – es wimmelt wieder!

Rund um das Schulgebäude und die Bushaltestellen hat das Wimmeln wieder angefangen.

Große und kleine Schulbusse, Elterntaxis, Lehrerkutschen, Väter, Mütter, Kinder, Opas und Omas – alle wollen zur Schule hin oder von der Schule zurück.

Fahren Sie im Schulbereich deshalb (zu Ihrer eigenen Sicherheit) besonders vorsichtig – gerne auch langsamer als 30 km/h.

Damit tun Sie nicht nur sich selbst einen Gefallen, sondern auch den Nerven von Eltern und Lehrern – zum Wohl der Kinder.

Elternbeirat und Schulleitung der Grundschule Hettingen-Inneringen

Förderverein des Bildungshauses der Stadt Hettingen

Herzlichen Dank an unsere zahlreichen Gäste, die mit Ihrem Besuch beim Christbaum- und Weihnachtsverkauf im Erschland den Förderverein des Bildungshauses unterstützt haben.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Frohes Neues Jahr.

Das Team

Adventlicher Nachmittag im Blauland

HETTINGEN - Die Laucherttalhalle war bis auf den letzten Platz besetzt, denn Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten und viele Gäste wollten ihre Kindergarten- und Grundschulkinder auf der Bühne sehen. Tatsächlich erlebten die Gäste eine besonders schöne Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Zur Aufführung kamen zwei Darbietungen, die die Gäste so sehr in ihren Bann zogen, dass es trotz der vielen anwesenden Kleinkinder sehr ruhig im Saal war. Alle verfolgten gespannt das erste Stück, die Geschichte um Schreiner Martin, dem die Hauptauf-führung „Blauland“ der Theater-AG folgte.



Schulleiterin Gudrun Zillhart kündigte mit begrüßenden Worten hochofren die Aufführungen an, nachdem die Flötenkinder von Sonja Teufel den Nachmittag musikalisch eröffneten. Das besinnliche Stück von Schreiner Martin in seiner kleinen Werkstatt, dessen Hilfsbereitschaft nie endet, regte so manchen Gast zum Nachdenken an. Erfrischend ging es weiter mit einer Tanzdarbietung auf das Lied „I'm blue“ zum Auftakt der Geschichte von den Fizzli-Puzzis aus dem Blauland. Die Kindergartenkinder des Bildungshauses und die Grundschulkinder wurden von den Erzieherinnen Tanja Sturr (Kindergarten Inneringen) und Tanja Ebner (Kindergarten Hettingen) und den drei Lehrern Daniel Heinz, Marilena Fischer und Elisabeth Bolay in zahlreichen Proben auf den großen Tag vorbereitet. Das Land, in dem vom Mond über das Gras bis hin zu den Menschen alles blau ist, erfährt dank des Farbenkönigs aus dem Nachbarland die Farbenvielfalt kennen. Anfänglich begegnen die Fizzli-Puzzis den neuen Farben, die sich auf auch auf die Menschen niederschlagen, mit größtem

Misstrauen. Schließlich getraut sich Einer aus ihrer Mitte, dem Andersartigen völlig ohne Vorbehalte gegenüberzutreten. Die begeisterten kleinen Schauspieler brachten die Botschaft ihrer Inszenierung, die mit dem bunten Lied Lollipop endete, auf jeden Fall deutlich zum Ausdruck: Schöne neue Farben können entstehen und bereichern das Miteinander, wenn man sich mit Respekt und Toleranz begegnet. Zum Abschluss gab es nochmal weihnachtliche Flötenklänge.



Kindergarten Hettingen

Schlosskindergarten Hettingen



Besuch des Seniorenmittages

Am Dienstag, den 10.12.13 war es mal wieder soweit. Die Kinder des Schloßkindergartens Hettingen machten sich auf den Weg zum „Sportblick“. Dort warteten schon gespannt die Senioren aus Hettingen. Mit Weihnachtsliedern und einem Fingerspiel sorgten die Kinder für eine vorweihnachtliche Stimmung. Auch hatte der Kindergarten für alle Anwesenden einen Stern mit Kerze gebastelt. Es machte den Kindern Freude, diesen zu überreichen. Mit Mandarinen und Schokolade im Gepäck verabschiedeten sich die kleinen Gäste dann wieder und fürs neue Jahr werden schon weitere Besuche eingeplant. Es war ein sehr schöner Mittag!



Feuerwehr Hettingen

Feuerwehrabteilung Hettingen

Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hettingen

Am 29. Dezember 2013 um 19.30 Uhr findet im Gerätehaus in Hettingen die jährliche Abteilungsversammlung der Feuerwehr Hettingen statt.

Hierzu sind alle Feuerwehrkameraden der Abteilung, sowie die Ehrenmitglieder und die Altersabteilung eingeladen. Wir beginnen diese Versammlung mit einem Essen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht Kommandant
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Kassierer
6. Entlastungen
7. Wahl des Abteilungskommandanten
8. Bericht Jugendfeuerwehrwart
9. Verschiedenes

Anzugsordnung: Uniform

gez.
Peter Seebach
Abteilungskommandant

Veranstaltungshinweise für den Monat Dezember 2013 + Januar 2014

Dezember 2013

21.	Hauptprobe Theater	TSV Inneringen	Albhalle
27.	Winterwanderung	Narrenzunft Hettingen	Beginn 13:30 Uhr
28.	Winterwanderung	Obst- und Gartenbauverein	
28.	Theateraufführung	TSV Inneringen	Albhalle, Beginn 19:30 Uhr
28.	Skiausfahrt	TSV Hettingen	
29.	Abteilungsversammlung	Feuerwehr Abteilung Hettingen	Feuerwehrgerätehaus Beginn 19:30 Uhr

Januar 2014

04.	Theateraufführung	TSV Inneringen	Albhalle, Beginn 19:30 Uhr
05.-06.	Sternsinger	Kirchengemeinde	
06.	Dreikönigsschießen	Schützenverein Hettingen	Schützenhaus, Beginn 14:00 Uhr
06.	Kohlrabensetzen	Narrenverein Inneringen	Narrenheim, Beginn 14:00 Uhr
10	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrabteilung Inneringen	Gasthaus Adler, Beginn 20:00 Uhr
14.	Seniorenachmittag	Seniorenkreis Hettingen	Sportblick, Beginn 14:00 Uhr
15.	Seniorentreff	Sozialstation St. Martin Veringen-Gammertingen	Kommunales Bildungszentrum Beginn 14:00 Uhr

Das Landratsamt Sigmaringen informiert



Gute Mischung macht den Erfolg aus

Zu einem Info-Abend über aktuelle Herausforderungen im Einzelhandel hat der Landkreis Sigmaringen gemeinsam mit der Volksbank Bad Saulgau und den Wirtschaftsförderungen des Kreises und der Stadt Bad Saulgau eingeladen. Als Referentin konnte die Hauptgeschäftsführerin des Handelsverbandes Baden-Württemberg e.V., Sabine Hagmann gewonnen werden. Etwa 60 Gäste aus Gewerbevereinen, dem Einzelhandel und der Kommunalpolitik lauschten gespannt den Ausführungen der Expertin. Demnach stellt vor allem der wachsende Online-Handel eine enorme Herausforderung an den Einzelhandel und die Innenstädte dar. "Wir erleben zurzeit Veränderungsprozesse, die erhebliche Auswirkungen auf das Einkaufsverhalten und die Handelsunternehmen haben", so Hagmann. Entscheidend sei, dass die Händler Entwicklungen wie den Online-Boom aktiv mitgestalten. „Viele Händler haben die Chancen erkannt und sich ein zusätzliches Online-Standbein geschaffen. Diese Kombination aus Off- und Online-Handel ist das Erfolgsmodell für die Zukunft“ erklärt Hagmann. Nach einer Umfrage des Deutschen Handelsverbands haben mittlerweile rund 20 Prozent aller stationären Händler den Sprung ins Internet gemacht. Das sei nicht nur für das Überleben der Handelsunternehmen grundlegend, sondern in der Folge auch für die Attraktivität der Städte.

14 neue Ehrenamtliche für den Landkreis

Landkreis Sigmaringen. In diesem Herbst haben zehn Jugendleiterinnen und Jugendleiter und vier Bürgermentorinnen ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Der Kurs wurde von der Kinder- und Jugendagentur des Landkreises, ju-max, in Kooperation mit dem Kreisjugendring angeboten und durchgeführt.

An vier bzw. sechs Samstagen haben sich die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer im Pfarrgemeindehaus in Bingen intensiv mit allen Themen, die für ihr ehrenamtliches Wirken wichtig sind, auseinandergesetzt. Den beachtlichen Altersunterschied von 40 Jahren von der jüngsten zur ältesten Teilnehmerin empfand die Gruppe weniger als störend, sondern vielmehr als bereichernd. Alle Bürgermentorinnen haben erfreulicherweise während des Kurses ehrenamtliche Tätigkeiten gefunden oder konnten nach ihren Wünschen und Fähigkeiten vermittelt werden. „Eigentlich würden wir ja gerne noch weitermachen, aber wir sind auch froh, dass wir die Samstage wieder zur freien Verfügung haben“, war dann am Ende die positiv geprägte Meinung von Alt und Jung. Der Kurs fand seinen Abschluss am 03.12.13 in einem kleinen Festakt, bei dem die Teilnahmeurkunden durch Herrn Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend im Landratsamt Sigmaringen, überreicht wurden und einem anschließenden gemeinsamen Essen.



Die Akademie Laucherttal informiert



Die genaue Beschreibung der Kursinhalte finden Sie im aktuellen Programmheft oder unter www.akademie-laucherttal.de

Akademie Laucherttal, Ort: Kommunales Bildungszentrum Hettingen, Breite Strasse 5
Anmeldung: Telefon: (07574) 406-290

NEU: FLEXIBAR in Veringenstadt 8 x ab 8.01.14, 19 Uhr, AK 527-2

NEU: Yoga für Einsteiger/Fortgeschrittene in Neufra 10 x ab 30.01.14, 18.30 Uhr, AK 546-1

Pilates 10 x ab 19.01.14, Anfänger: 17.15 Uhr, Fortgeschrittene: 18.30 Uhr, AK 534

Wir sind fti! 10 x ab 14.01.14, 9.30 Uhr, AK 806

Pilates in Veringenstadt 10 x ab 16.01.14, 19 Uhr, AK 536

Nähworkshop: Faschingskostüme, Bringen Sie ihre Schnitte und Ihre Ideen mit und ich helfe Ihnen diese umzusetzen. 5 x ab 15.1.14 jeweils 18.30 bis 21 Uhr, AK 317 oder 5 x ab 17.1.14 jeweils 9 bis 11.30 Uhr, AK 318

Mariaberg e.V.

Anmeldung Tel.: (07124) 923208, akademie@mariaberg.de

Qigong Yangsheng, Ort: Mariaberger Werkstatt, Speisesaal, Burghaldenstr.1, 10 x ab 15.01.14, Einsteigerkurs 18.30, MB 543-2, Fortgeschrittenkurs 19.45, MB 544-2

Filzkurs, 18.01.2014, 17 - 20 Uhr, Sonntag, 19. 01.14, 10 - 17 Uhr, Ort: Klosterhof 1, Manufaktur Werkraum, MB 320

Behindertenhilfe nach Maß gGmbH

Anmeldung: (07574) 934968-19 oder 0174 5388928, s.kunzelmann@mariaberg.de, Ort: Trègueuxplatz 1, Gammertingen,

Männertreff, 30.12.13 von 16.30 bis 18.30 Uhr, HM 409

Skispaß, 24. 01. oder 30. 01.14 (je nach Schneelage) 13 bis 17 Uhr, spätestens eine Woche vorher anmelden

Katholisches Bildungswerk Gammertingen

Anmeldung beim Leiter des Kurses, Herrn Burkhardt, Tel. 07574/936155

Hatha-Yoga-Kurs, Ort: Bürgerhaus Bronnen, 12 x ab 15. 01.14, Kurs I: 17.15 Uhr GA 549, Kurs II: 19.15 Uhr, GA 550

Katholisches Bildungswerk Inneringen

Anmeldung: bei Brigitte Metzger (07577) 7074 oder bildungswerk@inneringen.de, Ort: Haus der Begegnung, Inneringen

Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen, 8 x ab 29.01.14, 19.30 – 21 Uhr

Drückjagd am 07.12.2013 - 81 Wildschweine zur Strecke gebracht

Bei einer groß angelegten, revierübergreifenden Drückjagd wurden am vergangenen Samstag im Waldgebiet zwischen Inzigkofen, Göggingen und Meßkirch 81 Wildschweine erlegt.

Das „Schwarzwildmanagement“ hat in den vergangenen Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Milde Winter, gute Dekkungsmöglichkeiten und ein reichhaltiges, ständig wachsendes Nahrungsangebot lassen die Schwarzwildpopulation immer weiter anwachsen. Damit steigt natürlich auch das Risiko von entsprechenden Wildschäden.

Der Jagd kommt hierbei eine entscheidende Rolle zu. Die Anpassung von Wildbeständen an die Landeskultur ist ein gesetzlicher Auftrag. Das Bundesjagdgesetz verpflichtet den Jagdausübungsberechtigten zu einer Hege, die Beeinträchtigungen einer ordnungsgemäßen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung, insbesondere Wildschäden, möglichst vermeidet. Insofern hat der Jäger alle Möglichkeiten zu nutzen, um die Schwarzwildbestände, die gerade in den Maisfeldern und im Grünland großen Schaden anrichten können, zu reduzieren. Eine spürbare Minderung der Schwarzwildbestände ist nur durch eine intensive, konsequente und effektive Bejagung zu erreichen.

Auf Initiative des Vertreters des Bauernverbandes, Hubert Hopp und des Kreisjägermeisters Hans-Jürgen Klaiber, haben sich die Jäger der Hegeringe Sigmaringen und Meßkirch entschlossen, eine revierübergreifende Drückjagd auf einer Fläche von nahezu 2000 Hektar durchzuführen, umso dem Schwarzwildruck und damit den Wildschäden entgegen zu wirken.

In diesem Zusammenhang fand auch Anfang Oktober ein „Runder Tisch Schwarzwild“ mit Vertretern des Kreisjagdamtes, der Landwirtschaft und den Jägern im Landratsamt Sigmaringen statt, bei dem die Problematik der Schwarzwildschäden sowie mögliche Lösungsansätze mit allen Beteiligten diskutiert und die geplante revierübergreifende Drückjagd am 7. Dezember 2013 besprochen wurde.

Der organisatorische Aufwand der letzten Wochen war enorm. Schließlich kamen am vergangenen Samstag in den 11 beteiligten Revieren rund 180 Jäger, 100 Treiber und ca. 60 Hunde zum Einsatz. Dabei wurden in 3 Stunden effektiver Bejagung 81 Wildschweine erlegt, dies entspricht dem durchschnittlichen Streckenergebnis eines ganzen Jagdjahres in diesem Raum. Damit hat sich das groß angelegte Pilotprojekt zur Nachahmung weiter empfohlen.

So zeigt sich auch der Erste Landesbeamte und Vorsitzende des Kreisjagdamtes Rolf Vögtle hoch erfreut über das Ergebnis und betont die Bedeutung einer guten Kooperation sowohl zwischen den Landwirten und Jägern auf der einen Seite, als auch zwischen den Akteuren der verschiedenen Jagdreviere auf der anderen Seite.

„Nur so kann es im Landkreis Sigmaringen gelingen, den Schwarzwildbestand künftig auf einem Niveau zu halten, dessen verursachte Schäden so gering wie möglich ausfallen.“

Kreisjägermeister Klaiber verweist auf die hohen Ansprüche an die Organisatoren insbesondere auch im Hinblick auf die Wildbergung und die Wildbretversorgung. Hierbei wurden von den kundigen Jägern vor Ort gleich die notwendigen Proben für das Schwarzwildmonitoring des Landes entnommen.

Der guten Organisation und Federführung der Veranstaltung durch den Verantwortlichen des Hegerings Sigmaringen Manfred Stroppel und der Hofkammer des Hauses Württemberg Jürgen Abele dürfte es auch geschuldet sein, dass keine Unfälle vermeldet wurden und dies obwohl einige uneinsichtige Verkehrsteilnehmer die eigens -

aus Gründen der Verkehrssicherheit - eingerichteten Straßensperrungen ignorierten.



Zulassungsstelle in Bad Saulgau nach Weihnachten geöffnet

Die Zulassungsbehörde Sigmaringen wird trotz Schließung der Kreisverwaltung am Freitag, den 27.12.2013 die Außenstelle in Bad Saulgau von 7:00 bis 15:00 Uhr für die Bürger öffnen. Dagegen sind die Zulassungsstellen in Sigmaringen und Pfullendorf an diesem Tag geschlossen und haben erst wieder am 30.12.2013 zu den regulären Zeiten geöffnet.

Das Landratsamt Sigmaringen will so sicherstellen, dass in der Woche um Weihnachten wenigstens an zwei Tagen Zulassungsvorgänge möglich sind. Mit diesem Schritt soll dem Servicegedanken entsprochen werden, dem sich auch das Landratsamt als Dienstleister den Bürgerinnen und Bürgern gegenüber verpflichtet fühlt. Dementsprechend sind auch die Öffnungszeiten an diesem Tag auf 15:00 Uhr verlängert. Da erfahrungsgemäß an den Werktagen vor und nach den Feiertagen großer Andrang bei der Zulassungsstelle herrscht, können längere Wartezeiten aber auch so nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

Öffnungszeiten der Entsorgungsanlage Ringgenbach und der Abfallumladestation Bad Saulgau über Weihnachten und zum Jahreswechsel

Die Kreisabfallwirtschaft teilt mit, dass die Entsorgungsanlage in Ringgenbach mit Abfallumladestation, Recyclingstation und Grünkompostanlage **am 23. und 24. sowie am 31. Dezember 2013** ganztägig geschlossen bleibt.

Ansonsten sind Anlieferungen zu den üblichen Öffnungszeiten möglich.

Montag – Donnerstag	8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:30 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:30 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

Die Abfallumladestation Bad Saulgau bei der Firma ALBA Oberschwaben bleibt am 24. Dezember 2013 ebenfalls geschlossen. Anlieferungen am 31. Dezember sind jeweils zu den Öffnungszeiten von 8.30 bis 12.30 Uhr möglich. Nachmittags bleibt die Anlage geschlossen.

Für Fragen steht Ihnen Herr Volker Riestler, Tel. 07571/102-6608 oder Frau Nadine Steinhart, Tel. 07571/102-6607 zur Verfügung.
Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen

Fachbereich Forst



Ein gutes Waldjahr neigt sich dem Ende zu

Das Jahr 2013 wird als gutes Waldjahr in Erinnerung bleiben. Das überdurchschnittlich kühlfeuchte Wetter bis Ende Juni hat den Bäumen gut getan. Dann brach für 6 Wochen der Sommer aus mit Trockenheit und Hitze, so daß die schon fast vergessenen Borkenkäfer auf einmal wieder leichtes Spiel hatten mit den gestressten Fichten. Da heißt es aufpassen ab kommendem Mai, denn da werden die jetzt ausgeflogenen Käfer wieder neue Opfer suchen. Alle Waldbesitzer, die im Jahr 2013 Holz eingeschlagen und verkauft haben, erzielten sehr gute Preise. Nach wie vor entwickelt sich der Holzmarkt für die Waldbesitzer sehr erfreulich. Solange wir vor Sturm und Dürre verschont bleiben, wird das auch im Jahr 2014 so anhalten. Wir wünschen allen Waldbesitzern, allen Forstwirten und Forstunternehmern sowie allen Holzkunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und unfallfreies Waldjahr 2014.

Ihre Förster vom Fachbereich Forst

Fachbereich Landwirtschaft

Habermus und andere Schwäbische Mehlspeisen

Frisch zubereitetes Habermus ist gesund, preiswert und macht satt. Obwohl sie mit den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung mithalten können, geraten die Schwäbischen Mehlspeisen immer mehr in Vergessenheit. Dabei braucht es wenige Zutaten für vielfältige Zubereitungsarten. An ihrer Küche lässt sich durchaus der Erfindergeist der Schwaben ablesen. Beim Workshop am Mittwoch, den 15. Januar und am Montag, den 20. Januar 2014 (Wiederholung) werden verschiedene schwäbische Gerichte zubereitet. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr und findet im Grünen Zentrum in Sigmaringen-Laiz statt. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. Nr. 07571/102-8642 oder per E-Mail an cordula.reutlinger@lrasig.de.

Aus der Nachbarschaft

Caritasverband im Landkreis Sigmaringen e. V.

Frühstückstreff für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen

Der nächste Frühstückstreff findet am 14. Januar 2014 von 09:30 – 11:30, In den Räumen der Sozialstation Gammertingen, Hohenzollernstraße 11, statt.

Wir wünschen allen Teilnehmern und Interessierten des Frühstückstreffs Gammertingen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2014.

Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

Für Informationen, dürfen Sie uns gerne kontaktieren.

Infos erhalten Sie unter: Tel. 07571 / 7301 705 (Herr Reinberger)

Haus für Senioren, Langenenslingen

Donnerstag, 19. Dezember

14.00 Uhr Rollstuhlausfahrt

Sonntag, 22. Dezember

10.30 Uhr Fernsehgottesdienst ohne Kommunion

Dienstag, 24. Dezember, Heilig Abend

18.15 Uhr Heiligabendfeier, musikalisch umrahmt von Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von Peter Mayer und Silvia Beller

Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachten

10.30 Uhr Fernsehgottesdienst mit Kommunion

Donnerstag, 26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Fernsehgottesdienst ohne Kommunion

Freitag, 27. Dezember

16.00 Uhr Märchenstunde mit Ida Lehleuter, Inneringen

Sonntag, 29. Dezember

10.30 Uhr Fernsehgottesdienst mit Kommunion

Dienstag, 31. Dezember

18.30 Uhr (nach dem Abendessen)
Jahresschlussandacht, anschließend Silvesterfeier

Mittwoch, 1. Januar

10.30 Uhr Fernsehgottesdienst ohne Kommunion

Donnerstag, 2. Januar

14.00 Uhr Rollstuhlausfahrt

Freitag, 3. Januar

16.30 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 5. Januar

Besuch der Sternsinger – siehe Aushang Eingang Haus für Senioren

Montag, 6. Januar

10.15 Uhr St. Konradskirche oder 10.30 Uhr
Fernsehgottesdienst ohne Kommunion

Dienstag, 7. Januar

16.00 Uhr Gemeinsames Singen mit Christa
Dasenbrook und Brigitte Kessler

Mittwoch 8. Januar

10.30 Uhr Kindergartengruppe kommt
16.00 Uhr Gymnastik

Donnerstag, 9. Januar

14.00 Uhr Rollstuhlausfahrt

Freitag, 10. Januar

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Herrn Pfarrer Speck

Sonntag, 12. Januar

10.30 Uhr Fernsehgottesdienst ohne Kommunion

Montag, 13. Januar

16.00 Uhr Rate- und Gedächtnisspiele mit Franziska
und Gisela Gulde

Wir, die Bewohner und das Team, wünschen Ihnen und allen Menschen, die Ihnen nahe stehen, ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2014 alles erdenklich Gute mit Gottes Geleit.

Stadtbücherei Gammertingen

In den Weihnachtsferien ist die Stadtbücherei (außer am 24.12. und 31.12.) zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da:

Montag - geschlossen

Dienstag von 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Mittwoch von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Ihr Büchereiteam

Herausgeber: Bürgermeisteramt Hettingen – Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeisterin Dagmar Kuster, Tel. (07574) 93 10-0
Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (07574) 93 01-0, Telefax (07574) 93 01-30, E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de. Bezugspreis vierteljährlich Euro 8,50 (Euro 7,50 einschl. 7% MwSt. + Euro 1,00 Agenturvergütung)

Vereinsmitteilungen

Natur- und Angelfreunde Weiherwiesen e.V. Hettingen



Mal wieder Lust auf frischen Fisch?

Fischverkauf der Natur- und Angelfreunde Weiherwiesen e.V. Hettingen

am Montag, 23. Dezember bieten wir:

- frisch ausgenommene Forelle Stück / 3,50 €
- filetierte Forelle Stück / 4,50 €
- gerauchte Forelle Stück/ 4,50 €
- filetierte Lachsforelle Stück / 5,- €

Lieferung erfolgt ab 16.30 Uhr direkt zu Ihnen nach Hause!

Wir bitten um Vorbestellung bis Donnerstag, 19. Dezember. Später können wir keine gerauchten Forellen mehr berücksichtigen.

Bestellung unter Telefon:

Holger Mayer 07574 - 92 14 60
Martin Friedrich 07574 - 4642
Andi Dietmann 07577 - 1519



Schützenverein Hettingen

Ergebnisse Luftgewehrrundenwettkampf

SV Engstlatt 3 – SV Hettingen 1 1324 : 1353

Es trafen: M.Businger 342 R., A.Friedrich 357 R.,
H.Jäger 331 R., M.Stauß 317 R. und T.Steinle 323 R.

SV Hettingen 2 – SV Hardthöfe 2 1318 : 1319

Hier schossen: A.Fetaj 248 R., P.Hagg 338 R., D.Raffke 342 R.,
S.Raffke 318 R. und J.Wörz 320 R.

Der Schützenverein Hettingen wünscht allen Mitgliedern und deren Angehörigen sowie allen Gönnern und Freunde des Vereines ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.



Hettingen e.V. Liebe Vereinsmitglieder!

Die Weihnachtsfeiertage rücken immer näher und bald stehen wir vor dem Jahreswechsel. Es hat sich wieder viel getan im TSV Hettingen. Neben traditionellen Veranstaltungen, wie beispielsweise der Sportlerball, die Apres-Skiparty, Mexikanische Nacht, Maiwanderung, Tennis Bändelesturnier und ein Vater-Kind Zeltlager, war auch die Fußballschule Schlotterbeck wieder zu Gast in Hettingen. Ein Highlight war auch das Freundschaftsspiel Stuttgarter Kickers : FC Pfullendorf, auch wenn es der Wettergott nicht so gut mit uns meinte. Zum ersten Mal haben wir eine Festwoche im Vereinsheim organisiert und mit der Gala im Sportblick hatten wir einen tollen Abschluss 2013. Hiermit möchten wir uns noch einmal bei allen Mitgliedern für Euer Engagement bedanken. Für das neue Jahr 2014 haben wir uns wieder viel vorgenommen

TSV Hettingen

und sicher werden wir die eine oder andere Idee umsetzen. Wir wünschen euch allen frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr. Guten Rutsch!

Die Vorstandschaft

TSV Hettingen – Abteilung SKI

Skiausfahrt

Durch zu wenige Anmeldungen wird die Skiausfahrt auf Freitag, 03.01.2014 verlegt.

Abfahrt Festplatz Hettingen 05.30 Uhr, Adler Inneringen 5.45 Uhr. Anmeldungen unter info@businger.eu

Skigymnastik

Zur Vorbereitung auf die kommende Wintersaison findet die Skigymnastik mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle statt.

Trainiert werden Ausdauer, kräftige Muskeln, eine gute Koordinationsfähigkeit, schnelles Reaktionsvermögen und Geschicklichkeit, um Verletzungen auf der Piste vorzubeugen.

Auch Nicht-Wintersportler sind herzlich willkommen!

Ski- und Snowboardkurse

Es werden wieder Ski- und Snowboardkurse für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten.

Die Kurse werden je nach Schneelage kurzfristig angesetzt. Kursteilnehmer sollten sich frühzeitig anmelden und werden dann bei entsprechender Schneelage, in der Regel ein oder zwei Tage vor Kursbeginn, von uns kontaktiert.

Der zeitliche Ablauf der Kurse ist flexibel und wird vom Übungsleiter mit den Kursteilnehmern abgesprochen.

Anfängerkurse werden für Kinder ab 5 Jahre angeboten. Kinder unter 5 Jahre können sich – zusammen mit den Eltern – zu einem „Ski-Kindergarten“ anmelden.

Hier werden erste Erfahrungen mit einem Übungsleiter und mit den Eltern der Kinder gemacht. Ein Kurs dauert 8 Stunden und kostet 50,00 Euro. Kurse für Fortgeschrittene: 4 Stunden für 25,00 Euro, inklusive Skipass.

Kursanmeldungen unter www.ski-hettingen.de oder bert-hold.stauss@gmail.com



Obst-, Gartenbau- und Landschaftsverein Inneringen 1908 e.V.

Einladung zur Winterwanderung

Die diesjährige Winterwanderung des OGLV findet bereits am Freitag, den 27. 12. 2013 statt. Hierzu laden wir alle wanderfreudigen Bürger herzlich ein. Wir treffen uns um 9.30 Uhr vor der Almhalle, um über den Galgenbühl und das Kalktal nach Degerfeld und den südlichen Heiligenwald zu wandern. Hier besichtigen wir die ersten Erzgruben und bekommen einen kleinen geschichtlichen Einblick in den Erzabbau in unserer Gegend. Danach geht es weiter über Hohwies, Gäble und Salzstich zur Mittagspause, um dann in den Veringer Erzgruben einiges über den dortigen Untertagebau zu erfahren. Über die Buchhöfe wandern wir zurück nach Inneringen zur gemütlichen Einkehr in den Gasthof Adler. Im Namen der Vorstandschaft wünsche ich Ihnen allen ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.

Sabine Maier, 1. Vorsitzende

VdK-OV Gammertingen/Hettingen

Bei unserer Adventsfeier konnten wir wieder viele VdK-Mitglieder begrüßen. Der Kreisvorsitzende, Anton Bohner, durfte 3 Jubilare für 25 jährige und 15 für 10 jährige Mitgliedschaft im Sozialverband VdK ehren. Durch verschiedene Gedichte und Liedern wurde der Nachmittag zu einem besinnlichen Zusammensein. Zum guten Schluß besuchte uns der Nikolaus mit aufmunternden Worten und übergab jedem ein Wichtelpäckchen.

Es ist erfreulich, daß der VdK-Ortsverband Gammertingen über 200 Mitglieder verzeichnen kann. Es zeigt sich am besten in Anbetracht der Zahlen, wie wichtig der Sozialverband VdK ist. Die Sozialreferenten des VdK-Landesverbands Baden Württemberg erledigten im Jahre 2013 bisher über 10.000 Verfahren und erstritten hierbei für ihre Mitglieder beinahe 10 Millionen Euro Nachzahlungen.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachten und alles Gute im "Neuen Jahr".
Alfred Britz



TSV Inneringen 1884 e.V.

Weihnachtsgruß

Ich wünsche allen Vorstandsmitgliedern, Mitgliedern, Übungsleitern und Aktiven, unseren Sponsoren und Wohlgesonnenen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2014. Bleibt sportlich aktiv und stärkt Eure Gesundheit durch Sport mit uns. Durch den Einsatz vieler ehrenamtlicher Übungsleiter steht das Angebot durch den TSV und der SGH/I für Euch auch 2014 bereit.

Mein Rückblick ist geprägt von Zufriedenheit hinsichtlich der sportlichen Aktivitäten der einzelnen Gruppen, sei es Sportabzeichen, sei es Gesundheitssport seien es der sportliche Wettkämpfe.

Die aktive 1. Mannschaft hat im gesamten Jahr 2013 in Rundenspielen nur eine einzige Niederlage hinnehmen müssen, hat das Relegationsspiel gegen den SV Daugendorf aber unglücklich im Elfmeterschießen verloren und somit den Wiederaufstieg in die Bezirksliga verpasst. Umso besser sieht die Situation jetzt aus, die 1. Mannschaft führt mit 12 Punkten Vorsprung die Tabelle der Kreisliga A an, die Tür zum Aufstieg als Meister der Kreisliga A steht weit offen. Auch die 2. Mannschaft, die nach anfänglichen Schwierigkeiten und unnötigen Niederlagen schwach gestartet ist, befindet sich aktuell mit 13 Punkten im Mittelfeld der Kreisliga B Tabelle. Weiter so.

Sehr erfreulich gestaltet sich die Herbsttrunde sämtlicher Jugendmannschaften. Zusammen mit dem FV Veringenstadt ist es den Jugendleitern (Paul Hermann Reiser, Bernd Steinhart) gelungen, ausgezeichnete Trainer zu finden, die die Jungen und Mädchen hier begeistern können. Ganz dickes Lob von dieser Seite, zum Einen für die hervorragenden Platzierungen, viel mehr aber noch für Eure Begeisterung und Euren Zusammenhalt.

Unsere Übungsleiter in den Bereichen Leichtathletik, Kindersport und Gesundheitssport haben regen Zulauf und sind auch ständig bereit sich fortzubilden. Hierfür sei ihnen an dieser Stelle respektvoll gedankt. Ohne den Einsatz Einzelner wäre es wohl sehr schwer, das bestehende Angebot in dieser Qualität aufrechtzuerhalten.

Auch im kulturellen Bereich ist der TSV seit mehr als einem Jahrhundert zu Weihnachten aktiv. Wir laden nun die gesamte Bevölkerung zu unseren traditionellen Theateraufführungen am 28.12.2013 und am 04.01.2014 jeweils um 19.30 Uhr in die Almhalle ein. Auch hier wird sinnvolle Jugendarbeit betrieben. Den jungen Spielerinnen und Spielern wird die Möglichkeit des öffentlichen Auftritts gegeben, was deren Selbstbewusstsein und Gemeinsinn mit Sicherheit stärkt.

Liebe Bürger, zeigt mit einem Besuch des Theaters, daß sich der Probenfleiß der Akteure gelohnt hat und dass uns der Gemeinsinn am Herzen liegt. Zur Aufführung kommt der Dreiakter „Wellness beim Ochsenwirt“ ein Lustspiel in 3 Akten von Regina Zimmermann. Bewährte Regie führt Jürgen Metzger!

Gerhard Flöß, 1. Vorsitzender



SG Hettingen/Inneringen

Jugendfußball

Überaus erfolgreich verlief die erste Saisonhälfte der Saison 2013/2014 für die Jugendmannschaften der SGM Hettingen/Inneringen/Veringenstadt. Die A-Junioren konnten sich in der Herbsttrunde, genauso wie die D1, für die Bezirksstaffel qualifizieren. Somit treten beide Mannschaften in der Frühjahrsrunde gegen die neun besten Mannschaften im Bezirk an. Auch die D2 sowie die E1 konnten jeweils den Staffelsieg erreichen. Die C-Junioren belegten den dritten Platz in ihrer Staffel und haben sich somit für die Leistungsstaffel qualifiziert. Aber auch die E2 und die beiden Mannschaften der F-Junioren haben sich wacker in der Herbsttrunde geschlagen. In der Bezirkshallenrunde haben die E-Junioren die Finalrunde und die beiden Mannschaften der D-Junioren die zweite Zwischenrunde erreicht. Allen Mannschaften darf zu den gezeigten Leistungen gratuliert werden. Es wäre schön, wenn alle Jugendmannschaften in der Frühjahrsrunde bzw. den ausstehenden Runden der Bezirkshallenmeisterschaft ebenso gute Leistungen zeigen könnten wie bislang. Bis dahin möchte sich die SG bei allen Spielern und besonders bei den Trainern bedanken und wünscht allen frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2014.



**Narrenzunft Felsaschlupfer e.V.
Hettingen**

Für die kommenden Tage wünschen wir
FROHE und besinnliche Weihnachten
und
Gesundheit fürs Neue Jahr

Termine zum Jahreswechsel

- 27.12.2013 Winterwanderung nach Kettenacker
Treffpunkt Friedhof / Kapelle 13.30 Uhr
- 06.01.2014 Häsaabstauben
Traditionell werden die Neuzugänger besucht,
diese sollten an diesem Tag
von 17.00 – 20.00 Uhr zu Hause sein

Peter Lohrmann
Schriftführer

Kirchen / religiöse Gemeinschaften

Sonntagsgottesdienste der SE Veringen vom 21.12.13 – 12.1.14

Samstag, 21.12.

- Ve'stadt 7.00 Roratemesse mit den Kommunionkindern der
Seelsorgeeinheit
Bitte bringen sie eigene Kerzen nur in
einem geeigneten Gefäß mit; Es können
auch Kerzen gekauft werden.
Anschl. Frühstück im Pfarrheim
- Inneringen 17.30 Beichtgelegenheit
18.30 Vorabendmesse für Pfarrer Josef Traub und
seine Geschwister; Maria Teufel und
Karoline Hospach und Angehörige

Sonntag, 22.12. 4. Adventssonntag

- Ve'dorf 9.00 Hl. Messe
Hettingen 10.30 Hl. Messe für Anton Steinhart und verst.
Angehörige; Erich Steinle und verst.
Angehörige
- Ve'stadt 10.30 Hl. Messe

Dienstag, 24.12. Heiligabend

- Hettingen 17.00 Kinderkrippenfeier mitgestaltet vom
Musikverein
- Inneringen 17.00 Kinderkrippenfeier
Ve'dorf 20.00 Christmette **Adveniat-Kollekte**
Inneringen 22.00 Christmette für Norbert Geist und verstorbene
Angehörige **Adveniat-Kollekte**

Mittwoch, 25.12. Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn

- Ve'stadt 10.30 Festmesse
Adveniat-Kollekte
- Hettingen 10.30 Festmesse für Hans Guggenmoos und
Verst. Angehörige; Julius und Katharina
Businger; Johann Mauz und verst.
Angehörige
Adveniat-Kollekte

Donnerstag, 26.12. Hl. Stephanus

- Ve'dorf 9.00 Hl. Messe **Adveniat-Kollekte**
Herment. 10.30 Hl. Messe **Adveniat-Kollekte**
Inneringen 10.30 Hl. Messe für Erich Kleck und Angehörige
der Fam. Kleck-Schwörer; Karl-Egon Kempf
und verst. Angehörige; Hans Kempf und
verst. Angehörige; Anna Müller
- SE 14.30 Zentrale Kindersegenfeier in Inneringen

Samstag, 28.12. Fest der unschuldigen Kinder

- Hettingen 18.30 Vorabendmesse für Frida und Johanna Lieb;
Josef und Gebhard Schopp und verst.
Angehörige

Sonntag, 29.12. Fest der Hl. Familie

- Inneringen 9.00 Hl. Messe für Leopold Blatter und Angehörige
Ve'stadt 10.30 Hl. Messe
Ve'dorf 10.30 Hl. Messe

Dienstag, 31.12.

- Inneringen 17.00 Jahresschlussandacht
SE 18.30 Jahresschlussmesse in Hettingen
Zentral für die Seelsorgeeinheit

Mittwoch, 1.1.2014 Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)

- SE 18.30 Neujahrsamt in Deutstetten
Zentral für die Seelsorgeeinheit

Samstag, 4.1.14

- Deutstetten 8.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
9.00 Wallfahrtsmesse
mit Aussendung der Sternsinger und
Weihe von Salz, Weihrauch, Kreide und
Dreikönigswasser
- Ve'dorf 18.30 Vorabendmesse

Sonntag, 5.1.14 2. Sonntag nach Weihnachten

- Hettingen 9.00 Hl. Messe für Franz Lieb; Adolf und Anton
Knaus; Stefani und Hans Wessner (gest.
Jahrtag)
mit Aussendung der Sternsinger und
Weihe von Salz, Weihrauch, Kreide und
Dreikönigswasser
- Inneringen 10.30 Hl. Messe für Klemens und Maria Blatter und
Johann Reisacher
mit Aussendung der Sternsinger und
Weihe von Salz, Weihrauch, Kreide und
Dreikönigswasser
- Ve'stadt 10.30 Hl. Messe

Montag, 6.1.14 Erscheinung des Herrn Hochfest

- Afrika-Kollekte
- Ve'dorf 9.00 Hl. Messe
Herment. 10.30 Hl. Messe

Samstag, 11.1.14

- Inneringen 18.30 Vorabendmesse

Sonntag, 12.1.14 Taufe des Herrn

- Ve'dorf 9.00 Hl. Messe
Ve'stadt 10.30 Hl. Messe
Hettingen 10.30 Hl. Messe für Anton Stauß und verst.
Angehörige

Seelsorgeeinheit Tel: 07577/3236
e-mail: st-nikolaus-veringenstadt@t-online.de
www.se-veringen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Veringenstadt:

Das Pfarrbüro ist vom 23. Dezember 2013 bis 6. Januar 2014 ge-
schlossen.

Sie erreichen Herrn Pfarrer Freier unter der Telefonnummer
07577/3236. Bitte evtl. auch den Anrufbeantworter nutzen.

Hl. Messen in der Seelsorgeeinheit Straßberg

Bitte sehen Sie die Gottesdienste der SE Straßberg unter der
Homepage www.kath-se-strassberg.de/ nach.

Roratogottesdienst am 21.12.

Am 21.12. sind sie alle um 7 Uhr nach Veringenstadt in die Pfarr-
kirche eingeladen, zusammen mit unseren neuen Erstkommuni-
onkindern Rorate zu feiern und anschließend im Pfarrheim zu
frühstücken.

*Wir wünschen allen unseren Gemeindemitgliedern
ein frohes, gesegnetes und gnadenvolles
Weihnachtsfest und
alles Gute und Gottes Segen für das
Neue Jahr 2014
Pfarrer Hubert Freier,
die Pfarrgemeinderäte und
Sekretärin Henriette Steinle*

Die Kinder können ihre Opferkässchen in allen Gottesdiensten
an Hl. Abend und Weihnachten abgeben.

Kindersegnung 2013

Jesus zeigte sich immer wieder als Freund der Kinder und segnete sie. Auch in unserer Seelsorgeeinheit haben wir diese Tradition wieder aufgegriffen und stellen die Kinder unter den Segen Gottes. Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern herzlich zur zentralen Kindersegnungsfeier am **Donnerstag, 26. Dezember 2013 um 14.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Martin, Inneringen ein**

Haus- und Krankenkommunion

Am Freitag, den 3. Januar 2014 findet die nächste Haus- und Krankenkommunion statt.

Vormittags: Veringenstadt

Nachmittags: Veringendorf, Inneringen, Hettingen

Neue Anmeldungen sind jederzeit möglich.

Bitte wenden Sie sich an Herrn Pfarrer Freier Tel. 07577/3236

(bitte evtl. Anrufbeantworter nutzen)

Rosenkranzknüpfen

für alle Kommunionkinder der Seelsorgeeinheit Veringenstadt am Donnerstag, den 16.01.2014, 14.00-17.30 Uhr im Haus der Begegnung in Inneringen.

Unkostenbeitrag pro Kind 10 Euro + Fahrgeldspende für die Schwester.

Für Getränke und kleiner Imbiss in der Pause ist gesorgt.

Es sind noch ein paar Plätze frei für Geschwisterkinder oder auch gerne größere Kinder.

Anmeldungen bei: Monika Guhl Tel. 07574/935272

Hettingen

Einladung zur Aktion Dreikönigssingen 2014

Bald ist es wieder so weit! Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen. Diesmal heißt das Motto: „Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit!“

Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mit-helfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Dann melde dich bei Marlene Hau Tel. 7386 oder Henni Steinle Tel. 4113

Unser 1. Treffen findet 27.12. um 10.00 Uhr im Jugendheim statt.

Kinder- und Jugendchor Popcorn

Euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das kommende Jahr. Wir beginnen mit unseren Proben wieder am Mittwoch 15.1.2014 zu den gewohnten Zeiten

Es grüßt euch Marlene

Inneringen

Bücherausgabe:

Am Donnerstag, 9.1.2014 18.00 Uhr – 18.30 Uhr

Adventskonzert mit Chor und Orgel

In der Reihe Orgeltreffpunkt Inneringen findet am 22.12.2013, also am vierten Adventssonntag, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin ein Konzert mit Orgel und Chor à cappella statt. An der Orgel spielt Bezirkskantor Klaus Krämer und die Chorteile singt der Chor der Kirchengemeinde St. Martin, Inneringen unter der Leitung von Stefan Fink.

Es ist ein geistliches Konzert zum „Finale“ der Adventszeit und steht unter dem Thema „Wo wir wirklich sind“. Dabei erklingen Werke und Lieder von Palestrina, J.S. Bach, Brahms u.a.. Nach dem Konzert gibt es wie üblich etwas zu Knabbern und zu Trinken, um dabei miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind jedoch erbeten. Der Erlös kommt der Außenrenovation der Kirche zugute.

Dazu sind alle aus nah und fern herzlich eingeladen!

Sternsinger 2014

Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit

Liebe Kinder und Jugendliche,

unsere Sternsinger treffen finden an folgenden Terminen statt:

Samstag 28.12.2013 um 15.00 Uhr im HdB

Freitag 3.01.2014 um 16.00 Uhr im HdB

Aussendung ist am 5.01.2014 um 10.30 Uhr in der Kirche.

Wir freuen uns auf Euch !!!

Barbara Teufel (Tel. 1630) und Daniela Kleck (Tel. 3329)

Am 5.01.2014 und am 6.01.2014 sind die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs und bringen den Segen in die Häuser.

Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen

Donnerstag, 19. Dezember 2013

17:00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst für Jugendliche in der Sport-halle in Mariaberg (Pfarrer Heppenheimer)

Freitag, 20. Dezember 2013

07:45 Uhr: Ökumen. Weihnachtsgottesdienst des Gymnasiums Gammertingen in der Evang. Kirche Gammertingen

14:00 Uhr: Probe für das Krippenspiel des Spatzenchors in der Evang. Kirche

15:30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst für Erwachsene in der Sport-halle in Mariaberg (Pfarrer Heppenheimer)

Samstag, 21. Dezember 2013

10:00 Uhr: Generalprobe (mit Kostüm) des Spatzenchors in der Evang. Kirche

Sonntag, 22. Dezember 2013 (4. Advent)

Kein Gottesdienst in Veringenstadt

10:15 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel des Spatzen-chors unter der Leitung von Ulrike Göggel in der Evang. Kirche Gammertingen (Pfarrer Deißinger)

Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

10:00 Uhr: Gottesdienst in der Klosterkirche in Mariaberg (Prädikantin Falkenroth)

Dienstag, 24. Dezember 2013 (Heiliger Abend)

15:30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel der evang. Grundschulkinder der Alb-Lauchert-Schule in der Wallfahrtskir- che Maria Deutstetten in Veringenstadt (Pfr. Deißinger)

15:30 Uhr: Kleinkinderweihnachtsgottesdienst für Kinder zwi- schen 0 und 6 Jahren und ihre Familien in der Evang. Kirche Gammertingen (Frau Heinzelmänn)

17:30 Uhr: Christvesper in der Evang. Kirche Gammertingen (Pfr. Deißinger)

18:00 Uhr: Christvesper mit musikalischer Umrahmung in der Mutter-Gottes-Kapelle in Neufra (Pfr. Rose)

Die Kollekte ist für „Brot für die Welt“ bestimmt.

17:00 Uhr: Gottesdienst in der Klosterkirche in Mariaberg (Pfar- rer Heppenheimer)

Mittwoch, 25. Dezember 2013 (1. Weihnachtsfeiertag)

Kein Gottesdienst in Veringenstadt

10:15 Uhr: Gottesdienst zum Christfest in der Evang Kirche Gam- mertingen (Pfarrer Roßbach, Kanzeltausch)

Die Kollekte ist für „Brot für die Welt“ bestimmt.

10:00 Uhr: Singgottesdienst in der Klosterkirche in Mariaberg (Pfarrer Heppenheimer)

Mittwoch, 26. Dezember 2013 (2. Weihnachtstag)

Kein Gottesdienst in Gammertingen

10:15 Uhr: Gottesdienst zum Christfest im Simon- Grynäus-Haus in Veringenstadt

(Pfarrer i.R. Braun); Predigttext: 1. Johannes

3, 1-6 Die Kollekte ist für die

BruderhausDiakonie bestimm.

Sonntag, 29. Januar 2013

Kein Gottesdienst in Veringenstadt

10:15 Uhr: Gottesdienst mit Weihnachts(wunsch)liedersingen in der Evang. Kirche Gammertingen (Pfr. U. Deißinger, Pfrn. B. Deißinger)

10:00 Uhr: Gottesdienst in der Klosterkirche in Mariaberg (Pfar- rer Heppenheimer)

Dienstag, 31. Dezember 2013 (Silvester)

17:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Gammertingen (Pfr. Deißinger)

19:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Simon- Grynäus-Haus in Veringenstadt

(Pfr. Deißinger)

17:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Klosterkirche in Mariaberg (Pfarrer Heppenheimer)

Mittwoch, 01. Januar 2014 (Neujahrstag)

10:00 Uhr: Distriktgottesdienst in Mägerkingen

Sonntag, 05. Januar 2014

09:00 Uhr: Gottesdienst im Simon-Grynäus-Haus in Veringen-

stadt (Prädikantin Möck), anschließend Gemeindekaffee
10:15 Uhr: Gottesdienst in der Evang. Kirche
Gammertingen (Prädikantin Möck)

Montag, 06. Januar 2014 (Epiphania)

10:00 Uhr: Distriktgottesdienst in Mariaberg

Dienstag, 07. Januar 2014

18:30 Uhr: Treffen der Organisten im Evangelischen
Gemeindehaus

Mittwoch, 08. Januar 2014

16:30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Evang.

Gemeindehaus Gammertingen

20:00 Uhr: Singkreis im Evang. Gemeindehaus
Gammertingen

Am Heiligabend empfehlen wir für Familien mit Kleinkindern den Kleinkindergottesdienst in der Evang. Kirche in Gammertingen; für Familien mit größeren Kindern den Familiengottesdienst in Veringerstadt mit Aufführung eines Krippenspiels.

Hinweisen möchten wir noch auf die geplante Gemeindefahrt nach Israel in den Herbstferien 2014. Dazu findet am Sonntag, den 12.01.2014 ein unverbindlicher Informationsabend um 19:00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Pfarramt

Pfr. Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen

Telefon: 07574-91211, Fax: 07574-91241, Pfarramt.Gammertingen@elkw.de

An Pfarrer Deißinger direkt: Ulrich.Deissinger@elkw.de

Zuständig für den Gemeindebezirk Neufra/ Freudenweiler:

Pfr. Ekkehard Roßbach, Burgweg 29, 72818 Trochtelfingen,

Telefon: 07124-931940

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, Mittwoch: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr;

Freitag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

(Roter Dill 13, 72501 Gammertingen; Tel.: 07574-91211)

Jehovas Zeugen Hettingen / Inneringen

Auskünfte und Informationen im Internet: www.jehovaszeugen.de und www.jw.org

Alle Zusammenkünfte finden im Königreichssaal, Sutorstraße 9, in Sigmaringen statt (Telefon 0 75 71/5 04 92). Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Eintritt frei – keine Kollekte.

Samstag, 21. Dezember

18:00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: „Wie solltest du Gott dienen?“

18:40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms: „Ein gut vorbereitetes Gebet – was lernen wir daraus?“ (Nehemia 9:5).

Samstag, 28. Dezember – Tagessonderkongress in Gönningen 9.40 bis 15.55 Uhr. Motto: „Gottes Wort übt Macht aus“ (Hebräer 4:12)

Mittwoch, 1. Januar

19:30 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Der Wille Jehovas – wer lebt heute danach?“; Thema 26-28.

20:05 Uhr Theokratische Predigtunterricht – Wiederholung.

20:45 Uhr Wir sind nie allein (2. Könige 6:16).

Samstag, 4. Januar

18:00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit.

18:40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms: „Seid wachsam im Hinblick auf Gebete“ (1. Petrus 4:7).

Mittwoch, 8. Januar

19:30 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Komm Jehova doch näher“ S. 3 und Kap. 1, Abs. 1-9.

20:05 Uhr Wer der wahren Religion angehört, legt Zeugnis ab von Gottes Königreich.

20:45 Uhr Was lernen wir daraus?

Sonstige nichtamtliche Mitteilungen

Veranstaltungen der

Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Besinnungswochenende 08.–09.02.14, Kloster Hegne
„Komm mit an einen ruhigen Platz und ruh dich ein wenig aus“.

Anleitungen zur Entspannung und Einüben neuer Verhaltensweisen.

Kleine Auszeit 21.–23.02.14 in Zell a. H. (Kinzigtal)

Schüßler-Salze sind Mineralstoffe, entdeckt von Dr. Schüßler. Die 12 Anwendungsgebiete für einen gesunden Stoffwechsel, auch für Kinder, werden besprochen, ergänzt durch Meditationen und kreative Angebote.

Kleine Auszeit 21.–23.02.14 Begegnungsstätte Illmensee „48 Stunden EINFACH leben“ - Zeit für einen achtsamen Umgang mit eigenen Bedürfnissen, Meditation, spirituelle Impulse, Kräuterkennen praktisch umgesetzt, gemeinsames Kochen, Spaziergänge, ...

Bildungswoche vom 10.-14.03.13 im Kloster St. Trudpert „Urlaub für die Seele“ Mit dem Wissen der hl. Hildegard Ermutigung finden, zur eigenen Kraft zurückkommen, in Gemeinschaft sein.

Besinnungswochenende 15.–16.03.14 in Tauberbischofsheim „Vater unser – Gedanken zum Gebet des Herrn“ werden theologisch neu interpretiert und wieder verständlich für unsere Zeit.

Das Enneagramm als Spiegel der Seele“, 21.–22.03.14 in Oberkirch (Ortenau) Toleranz, Achtsamkeit und Respekt sind die Grundlagen gelingender Beziehung. Auf der Suche danach, wer wir sind und sein wollen, wie wir denken, fühlen und handeln, ist das Enneagramm ein hilfreiches Instrument. Auch Männer sind herzlich eingeladen.

Kleine Auszeit 04.–06.04.14, Schloss Hersberg, Immenstaad (Bodensee) „Feiern, was die Erde uns schenkt und der Himmel uns schickt“ – Mit Impulsen, Kräuterwanderung, Entspannungsübungen, kreativen Einheiten.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 22.–26.04.14 im Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Alle meine Quellen entspringen in Dir“. Für Frauen, die sich neue Kraftquellen für den Alltag erschließen wollen: aus dem christl. Glauben, aus der Natur und ihren Kräutern, aus der Gemeinschaft und der Stille.

Wanderung für Trauernde 04.05.14 in Michelstadt-Steinbach (Nordbaden) Beim Wandern und im Austausch mit anderen Trauernden neuen Mut und neue Kraft für den Alltag schöpfen.

„Die Seele atmen lassen“ Erholung für Frauen ab 70 Jahren vom 10.–16. Mai 2014 in Kloster Hegne Ferien machen und sich über den Frühling am Bodensee freuen, Gemeinschaft genießen und die Atmosphäre des Klosters erleben um Kraft zu tanken für den Alltag.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 16.–20.06.14 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg) „Der Geist beflügelt meine Seele“ Angebot für Frauen, schöne Tage zu verbringen mit Meditation, Gespräch, kreativem Gestalten, Naturerleben und Tanz, und in Verbundenheit mit dem schöpferischen Bewusstsein, dem Geist von Pfingsten.

Auf den Spuren der hl. Hildegard von Bingen, 03. – 06.07.14 Äbtissin, Prophetin und Kirchenlehrerin, Heilkundige und Mystikerin – diese Reise führt an die Orte am Rhein, an denen Hildegard von Bingen ihre Begabungen gelebt hat. Kräuterheilkunde, Gesang und Stille, Musik und Gebet an den Orten ihres Wirkens. Die Angebote der Kath. Landfrauenbewegung sind für alle Frauen offen, die sich angesprochen fühlen, ob Mitglied oder nicht, ob vom Land oder aus der Stadt.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243, info@kath-landfrauen.de

Der Briefmarkensammlerverein

(BSV) Trochtelfingen-Gammertingen e.V. eröffnet am Dreikönigstag mit seinem traditionellen Großtauschtag in der Eberhard-von-Werdenberg-Halle in Trochtelfingen die Aktivitäten im Jahr 2014. Dieser wohl größten Philatelie-Veranstaltung auf der Schwäbischen Alb ist wie immer eine Briefmarkenschau angegliedert. Unter anderem wird eine Sammlung gezeigt, die sich der posteigenen Werbung in Stempeln widmet. Dieses Exponat wurde bei Wettbewerbsausstellungen bereits mit Goldprämierung ausgezeichnet. Auch der Mobile Beratungsdienst des LV Südwest wird mit seiner Kompetenz und aufklärenden Informationen zur Verfügung stehen.

Sicherlich werden die Sammler gerne die Möglichkeit nutzen, die vorhandenen Händlerische nach gesuchten Schätzen für die eigene Sammlung zu durchforsten und sich über Finderglück zu freuen. Jugendliche Besucher finden bei diesem Großtauschtag,

in der Jugendgruppe des BSV adäquate Gesprächspartner. Für hungrige Besucher werden auch Getränke und Speisen angeboten. Der BSV Trochtelfingen-Gammertingen freut sich auf zahlreiche Besucher bei freiem Eintritt.

Kleinkunsthöhne K3 e.V.

Michael Fitz – „Wenn I Schaug“
 Samstag, 21. Dezember 2013 um 20 Uhr, Einlass 19 Uhr –Sonderveranstaltung- Eintrittskarten AK 22,00 € VVK 20,00 € (VVK Schwerb./Stud./Hartz IV 18,00 €)
 Nur noch Karten erhältlich bei Zollern-Alb Kurier BL, EB, TA
 Christopher Köhler – „Määtschick in se Är“
 Christopher Köhler verbindet Comedy mit Magie wie kein Zweiter und zaubert und witzelt sich schnell in die Herzen der Zuschauer.
 Samstag, 11. Januar 2014 um 20.00 Uhr Einlass 19.00 Uhr
 Eintrittskarten AK 14,00 € VVK 12,00 €
 Kartenvorverkauf bei Winterlinger Bank, Schreibwaren Kluth, Zollern-Alb Kurier BL, EB, TA sowie Telefon 07434/315 769 oder unter www.kleinkunsthuehnek3.de
 Das Theater wird zum Tanzcafé – Tanz mit dem Duo „Sunset“
 Sonntag, 12. Januar 2014 um 15.00 Uhr
 Eintritt 7,00 € - kein Vorverkauf-
 Kleinkunsthöhne K3 e.V. Wilhelm-Bihler-Str. 4 72474 Winterlingen

Neujahrsempfang der LandFrauen Biberach –Sigmaringen

Einladung zum Neujahrsempfang der LandFrauen des Sprengels Riedlingen zusammen mit dem Bildungs- u. Sozialwerk der Landfrauen
am 12.01.2014, 13:30 Uhr
in die "Kulturhalle" nach Ertingen.
 Für diesen Tag konnten wir **Schwester Teresa Zukic von der Geschwister Jesu GdbR aus Weisendorf/Oberlindach**, gewinnen.

Das Thema lautet: **"Vom befreienden Umgang mit Fehlern - "DER" Vortrag zur Fehlerkultur"**
 Danach Verleihung der Zertifikate " zur Hauswirtschaftlichen Familienbetreuerin".
 Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen und bitten um Anmeldung bis 09. Jan. 2014 bei Elfriede Elser Tel. 07374-91200 oder Geschäftsstelle Sigmaringen Tel. 07571-730922.

**Das nächste Amtsblatt
 erscheint wieder am
 Donnerstag, den 9. Januar 2014**



Druckerei Acker GmbH
 Mittelberg 6
 72501 Gammertingen
 Tel. (0 75 74) 93 01-0
 Fax (0 75 74) 93 01-30
 info@druckerei-acker.de

Beratungsstellen

- Beratungsstelle, Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt** Ansprechpartner Frau Heß. Sprechzeit: Mittwochs von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Tel. 07571/683028
- Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V.**
 Beratungsstelle für Familien mit behinderten Angehörigen Tel. 07571/7486-0
- Interdisziplinäre Frühförderstelle Sig.** Tel. 07571/7486-7019
- Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter**
 Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417
- Beratungsstelle für Frühförderung**
 Entwicklungsverzögerungen und Sprachentwicklungsverzögerungen Tel. 07574/406 210 und 07574/406-217
- Jugendbüro Gammertingen**
 Frank Steng, Jugendbeauftragter, Tel. 07574/936904, Handy 0178/2923094; Sprechzeiten: Do.: 16.00-17.00 Uhr
 Schulsozialarbeit in der Laucherttalschule, Michael Egarter
 Mobil: 0157/77911216, Telefon 07574/406-222
 Schulsozialarbeit in der Realschule, Uta Knaus
 Mobil: 0163/2922501, Telefon 07574/406-236
- bsg · betreuung siegfried glowiak - Rechtliche**
 Betreuung, Vorsorge Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836
- Suchtberatungsstelle Außenstelle Gtg.** Tel. 07571/4188
 Monika Stebner, Dipl. Soz. Päd (FH) (Sprechstunde nach Vereinbarung)
- Sozialpsychiatrischer Dienst: Landkreis RT** Tel. 07381/2969
Landkreis SIG Tel. 07571/7301-0
- Kreuzbundgruppe Gammertingen – Hilfe für Suchtkranke**
 Treffpunkt, Do., 20.00 Uhr, 14-tägig im Fidelishaus
 07577/3265 oder 07577/3991
- Freundeskreis für Suchtkranke - Selbsthilfegruppe Gtg.**
 Treffpunkt, 14-tägig Do., 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus
 Tel. 07124/931390

- AI-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige** und erwachsene Kinder von Alkoholikern Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289
- Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae**
 Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen Tel. 07571/7497-17
- Hilfen nach Maß**
 Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Menschen mit Behinderung Gammertingen Tel. 07574/93496817
 Sigmaringen Tel. 07571/74860
 Trochtelfingen Tel. 07124/93396951
- SKM Betreuungsverein Sigmaringen e.V.**
 Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung Tel. 07571-50767
- Hospizgruppe Veringen-Gammertingen**
 Hilfe für schwerkranke und sterbende Menschen 9 - 18 Uhr
 und deren Angehörige Tel. 01520/2418547
- Caritasverband Sigmaringen**
Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG) Tel. 07571/7301-0
- Pflegestützpunkt Landkreis SIG**, Hofstraße 12, 88512 Mengen
 Tel.: 07572/7137-368 /-372/ -431, Fax: 07572/7137-289
 Mo-Do 9.30 - 11.30 Uhr E-Mail: pflegestuuetzpunkt@irasig.de
 Do 16.00 - 17.30 Uhr

Sozialstationen

- Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen**
 Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspflegehilfe - Rufbereitschaft rund um die Uhr. Tel. 07574-934134
- Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes**
 Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Beratungen Tel. 0172/7267755
 Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimer-erkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 07574/935851
- Sozialstation St. Martin, Engstingen** Sa./So. Tel. 07129/932770
- Sozialstation Haus Sonnenhalde** Tel. 07129/9379-0
- Pflege- und Kurzzeitpflegeheim » Haus Sonnenhalde«** GmbH Sa./So. Herr Wolfram Tel. 07129/7737

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Acker GmbH

Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke!

Weihnachten ist für viele Menschen das Fest der Freude und der Liebe. Das Bild von fröhlichen Menschen und vor allem von lachenden Kindern, die mit ihren neuen Haustieren unter dem Weihnachtsbaum spielen hat wohl jeder zukünftige Heimtierhalter und der liebende Mensch, der Tiere verschenken möchte, im Sinn. Leider wird häufig aufgrund einer solchen romantischen Vorstellung oder auch nach langanhaltender Quengelei der Kinder ein Tier unter den Weihnachtsbaum gesetzt, über dessen wahres Wesen und dessen Bedürfnisse meist nicht ausreichend nachgedacht wurde.

Nicht selten stellt sich dann erst am Weihnachtsmorgen die Frage, was das Tier eigentlich fressen muss - da stellt sich die Frage aber wirklich zu spät - und es wird schwer, passendes Futter an einem Feiertag zu besorgen. Oder aber es wird einem bewußt, dass der ausgesuchte Käfig, der im Zoogeschäft so groß aussah in Wahrheit zu klein ist. Möglicherweise gefällt dem Beschenkten aber das Tier auch gar nicht oder er hatte eine ganz andere Vorstellung davon, wie die Unterkunft für sein Tier auszusehen hat.

Jeder Umgebungswechsel ist für die Tiere sehr anstrengend. Gerade kleine Heimtiere wie Vögel, Hamster, Meerschweinchen, Kaninchen und Reptilien benötigen in den ersten Tagen in der neuen Heimat viel Ruhe, um sich einleben zu können. Die Weihnachtsfeiertage mit dem dazugehörigen Trubel, Familienfeiern und Besuchen sind absolut nicht dafür geeignet, einem scheuen Tier die Angst zu nehmen. Landschildkröten werden für den Weihnachtsverkauf sogar von ihrem Winterschlaf abgehalten. Sensible Hunde oder Katzen werden durch den Weihnachtstrubel verschreckt.

Spätestens im neuen Jahr gehts dann richtig rund: das niedliche Kaninchen wurde größer und fing an zu beißen, die Meerschweinchen waren zu laut, der Hamster stand erst nach 23 Uhr auf, die Landschildkröte ist nicht so aktiv wie erhofft, die Mutter war allergisch gegen den Hund, dieser war noch dazu unsauber und die Katze hat das Sofa zerkratzt, jetzt erst merken die neuen Tierhalter, dass ihre Tierwahl vielleicht doch nicht ganz passt, und viele Tiere, die in weihnachtlicher Vorfreude gekauft wurden, sind nun nur noch lästig und müssen wieder weg.

Deshalb Stofftiere unter den Baum!

Sie können viel mehr Freude schenken, wenn Sie so vorgehen: Legen Sie statt eines lebenden Tieres ein passendes Stofftier mit Gutscheine unter den Baum. So hat der Beschenkte etwas worauf er sich weiter freuen kann. Kaufen Sie ein paar Bücher über das ausgewählte Tier oder drucken Sie Informationen aus dem Internet aus. Zu vielen Nagerarten finden Sie auf den Seiten der Nagerhilfe ausführliche Informationen, Infomappen und Faltblätter: Infoblätter und Mappen.

Während der Feiertage ist dann viel Zeit, die Bücher zu lesen, passende Gehege auszusuchen oder sogar selber zu bauen. Die zukünftigen Halter können sich im Internet weiter informieren und so schon vorab Vieles über ihre neuen Hausgenossen lernen. Manchmal wird dabei bemerkt, dass man eine falsche Vorstellung vom Tier hatte, mitunter wird ein anderes Haustier gewählt. Aber noch häufiger lernen die Besitzer gleich vieles über tiergerechte Haltung. Es macht sogar richtig Spaß, sich vorab mit der Einrichtung eines Geheges oder dem Aussuchen eines Kratzbaums oder Hundekörbchens zu befassen. Eine artgerechte Unterbringung zu schaffen, geht nicht von heute auf morgen. Das braucht Zeit und der Beschenkte möchte seine eigene Vorstellung auch mit verwirklicht sehen. So wird die Vorfreude auf das neue Tier gesteigert und das Tier kommt zu Menschen, die sich darauf vorbereitet haben und wird sich von Anfang an wohl fühlen. Nur so entstehen echte Freundschaften zwischen Mensch und Tier!

Nach den Feiertagen können Sie dann in aller Ruhe in die Tierheime der Umgebung fahren und zwischen unzähligen Tieren aller Art in allen Altersgruppen wählen. Gerade diese Tiere haben es verdient, in ein schönes Zuhause zu kommen. Keine Angst vor diesen Tierheimtieren - Jungtiere im Tierheim benehmen sich nicht anders als Jungtiere im Zoogeschäft. Auch Rassetiere bekommen Sie im Tierheim. Es spricht auch viel dafür, zuerst einmal einem älterem Tier, dessen Charakter schon bekannt ist, ein schönes Zuhause zu geben. So können Sie diese Tierarten erst einmal in Ruhe kennen lernen und übernehmen die Verantwortung für ein Tier über einen überschaubaren Zeitraum.

Sollten Sie dort wider Erwarten keines der von Ihnen gewünschten Tierarten im Tierheim finden, so wenden Sie sich vertrauensvoll an einen Züchter in Ihrer Nähe. Dieser kann Ihnen auch weitere Pflegetipps für Ihren neuen Schützling mit auf den Weg geben und Sie sehen, wie die Tiere dort gehalten werden. Im Falle von Reptilien (da gehören die Schildkröten mit dazu) ist der Züchter in den meisten Fällen die bessere Wahl, weil man dort gleich sehen kann, wie groß das Tier wird.

Überlegungen vor dem Einzug des neuen Haustieres

Sie können sich anhand folgender Fragen schon mal selber testen, ob Haustiere für Sie in Frage kommen:

- Viele Tiere werden recht alt, Meeries und Kaninchen können 8 Jahre alt werden, Hund und Katz werden noch älter, Schildkröten können sogar weit über 80 Jahre alt werden!
- Manche Tierarten wie Ratten, Hamster und Mäuse werden meist nicht älter als 2 Jahre – können Sie und Ihre Kinder damit umgehen den geliebten Hausgenossen so schnell wieder zu verlieren?
- Sind alle in der Familie mit den neuen Hausgenossen einverstanden und bereit, sich um die Tiere zu kümmern?
- Liegen Allergien vor? Familienmitglieder sollten sich testen lassen.
- Wohin mit den Tieren im Urlaub?
- Nicht alle Tiere sind von Anfang an stubenrein, mache Tiere werden es nie - bekommen die Tiere trotzdem Auslauf in der Wohnung? Behalten Sie auch einen Hund, der nicht Ihren Wünschen entspricht?
- Nager könnten beim Auslauf Möbel, Bücher und andere Dinge anageln. Katzen wissen nicht immer, was Kratzbaum und was Sofa ist, und schon mancher Hund fand einen Designerschuh essbar, nehmen Sie das in Kauf?
- Reptilien haben ganz besondere Ansprüche an die Pflege. Viele unterliegen dem Bundesartenschutz und müssen auch bei den entsprechenden Stellen registriert werden!
- Sind die gewünschten Tiere vom Vermieter erlaubt?
- Kranke Tiere müssen vom Tierarzt behandelt werden. Sind Sie bereit, dafür Geld auszugeben und zwar Beträge, die den Anschaffungswert des Tieres bei weitem übersteigen?
- Die Pflege eines Tieres muss immer in den Händen Erwachsener liegen, kein Kind ist in der Lage sich immer um sein Tier zu kümmern. Kinder können oft nicht abschätzen, wie wichtig das tägliche Versorgen der Tiere ist. Kinder vergessen im Spiel ihre Kraft und können Tiere verletzen. Egal um welches Tier es sich handelt, ein erwachsener Mensch muss sich jeden Tag um dieses Tier kümmern.
- Alle Tiere welche in Käfigen oder Terrarien gehalten werden benötigen sehr viel Platz, mehr als ein kleiner Käfig im Regal. Einige Tierarten fühlen sich in Außengehegen wohler, mache brauchen die Sommersonne um gesund zu bleiben.

Dies sind nur einige Fragen die vorab zu klären sind, prüfen Sie bitte Gewissenhaft, ob sie wirklich bei allen Fragen ganz sicher sind.



☎ Notruf-Telefonnummern ☎

ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

Polizei 110
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr 112

Ärztlicher Notdienst Tel. (0180) 19 29 260
Mo - Fr. 19.00 - 7.00 Uhr und Sa. + So. 7.00 - 7.00 Uhr

Krankentransport
 DRK Sigmaringen Telefon (07571) 19222

Zahnärztlicher Notdienst Sa./So.
 Landkreis Sigmaringen Landkreis Reutlingen
 Tel. (01805) 911-660 (0,12 €/min) Tel. (01805) 911-640 (0,12 €/min)

Bereitschaftsdienst Kinderärzte Sa./So. Tel. (0180) 19 29 345

Augenärztlicher Notdienst Tel. (0180) 19 29 349

Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit
 Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. (0761) 19240

NOTDIENST DER APOTHEKEN IM DEZ. 2013 / JAN. 2014 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

- | | |
|--|---|
| <p>19.12. Markt-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Adlerstr. 27 (074 32) 4965
 Schloß Apotheke, Trochtelfingen
 Marktstraße 17 (071 24) 44 38</p> <p>20.12. Apotheke im Hanfental Sigmaringen
 Bittelschießer Straße 20 (075 71) 55 13
 Killertal-Apotheke, Jungingen
 Killertalstraße 6 (074 77) 6 33
 Kronen-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Kronenstr. 3 (074 32) 9 90 55</p> <p>21.12. Laizer Apotheke, Sigmaringen-Laiz
 Hauptstraße 25 (075 71) 44 55
 Obere Apotheke, Albst.-Ebinger
 Marktstr. 44 (074 31) 32 40</p> <p>22.12. Palm-Apotheke, Albst.-Ebinger
 Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90</p> <p>23.12. Rathaus Apotheke, Meßstetten
 Ebinger Straße 2 (074 31) 67 10
 Zentral-Apotheke, Gammertingen
 Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46</p> <p>24.12. Neue Apotheke am Schloß Sigmaringen
 Schwabstraße 5 (075 71) 68 44 94
 Schloßberg-Apotheke, Albst.-Ebinger
 Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94</p> <p>25.12. Schmiecha-Apotheke, Albst.-Truchtelfingen
 Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55</p> <p>26.12. Turm-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Hechinger Straße 17 (074 32) 52 71</p> <p>27.12. Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen
 G.-Zimmerer-Straße 15 (075 71) 74 73 39
 Untere Apotheke, Albst.-Ebinger
 Marktstraße 11 (074 31) 22 40</p> <p>28.12. Apotheke Leopold, Sigmaringen
 Leopoldplatz 3 (075 71) 1 36 65
 Zollern-Apotheke, Albstadt Onstmettingen
 Hauptstraße 65 (074 32) 2 17 91</p> <p>29.12. Alb-Apotheke, Albst.-Ebinger
 Untere Vorstadt 7 (074 31) 5 62 02
 Strüb-Apotheke, Veringenstadt
 Im Städtle 122 (075 77) 73 26</p> <p>30.12. Adler-Apotheke, Meßstetten
 Ebinger Straße 59 (074 31) 9 06 06
 Elisabeth-Apotheke, Burladingen
 Hauptstraße 33 (074 75) 3 39
 Priv. Hof-Apotheke, Sigmaringen
 Apothekergasse 1 (075 71) 7 39 10</p> <p>31.12. Apotheke im Albcenter, Albst.-Ebinger
 Sonnenstraße 30 (074 31) 93 76 60</p> | <p>01.01. Killertal-Apotheke, Jungingen
 Killertalstraße 6 (074 77) 6 33
 Straßberger Apotheke, Straßberg
 Kirchstraße 19 (074 34) 30 36</p> <p>02.01. Bära-Apotheke, Nusplingen
 Kapellentorstraße 8 (074 29) 9 11 50
 Jupiter-Apotheke, Bitz
 Kirchstr. 16 (074 31) 9 35 30 30
 Löwen-Apotheke, Hechingen
 Bahnhofstraße 7 (074 71) 9 87 60</p> <p>03.01. Alb-Apotheke, Engstingen
 Lange Straße 1 (071 29) 93 91 11
 Kronen-Apotheke am Rathaus, Winterlingen
 Kronenstraße 1 (074 34) 9 39 10
 Mauritius-Apotheke, Trochtelfingen
 Marktstraße 41 (071 24) 45 02
 Strüb-Apotheke, Veringenstadt
 Im Städtle 122 (075 77) 73 26</p> <p>04.01. Heuberg Apotheke, Stetten a.k.M.
 Mauritiusplatz 1 (075 73) 9 53 53
 Langenwand-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Stadionplatz 14 (074 32) 62 24</p> <p>05.01. Bilharz-Apotheke, Sigmaringen
 Antonstraße 1 (075 71) 43 31
 Markt-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Adlerstr. 27 (074 32) 49 65
 Schloß Apotheke, Trochtelfingen
 Marktstraße 17 (071 24) 44 38</p> <p>06.01. Kronen-Apotheke, Albst.-Tailfingen
 Kronenstr. 3 (074 32) 9 90 55
 Priv. Hof-Apotheke, Sigmaringen
 Apothekergasse 1 (075 71) 7 39 10</p> <p>07.01. Obere Apotheke, Albst.-Ebinger
 Marktstr. 44 (074 31) 32 40</p> <p>08.01. Kastanien Apotheke, Bingen
 Hauptstraße 11 (075 71) 7 46 00
 Palm-Apotheke, Albst.-Ebinger
 Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90</p> <p>09.01. Rathaus Apotheke, Meßstetten
 Ebinger Straße 2 (074 31) 67 10
 Zentral-Apotheke, Gammertingen
 Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46</p> <p>10.01. Neue Apotheke am Schloß Sigmaringen
 Schwabstraße 5 (075 71) 68 44 94
 Schloßberg-Apotheke, Albst.-Ebinger
 Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94</p> <p>11.01. Schmiecha-Apotheke, Albst.-Truchtelfingen
 Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55</p> |
|--|---|